



YORCKER

Nº 123

DAS FILMMAGAZIN

DIE SCHÜLER DER
MADAME ANNE

EL CLUB

STEVE JOBS

IRRATIONAL MAN

FAMILIENBANDE

EWIGE JUGEND

WIE AUF ERDEN

DAS BRANDNEUE
TESTAMENT

DER KLEINE PRINZ

DÄMONEN UND
WUNDER - DHEEPAN

UNSERE KLEINE
SCHWESTER

CAROL

NICOLA GIULIANO, FRANCESCA CIMA
und MEDUSA FILM präsentieren

Nach
LA GRANDE BELLEZZA
OSCAR® Bester fremdsprachiger Film

MICHAEL
CAINE

RACHEL
WEISZ

HARVEY
KEITEL

PAUL
DANO

UND JANE
FONDA

EWIGE JUGEND

Ein Film von
PAOLO SORRENTINO

BABYLON Kreuzberg
CAPITOL DAHLEM
CINEMA PARIS
DELPHI FILMPALAST
FILMTHEATER am
FRIEDRICHSHAIN
INTERNATIONAL
KANT KINO
NEUES OFF
ODEON
PASSAGE
ROLLBERG
YORCK / NEW YORCK

YORCK.DE

NOV - DEZ
2015



OFFICIAL SELECTION
COMPETITION
FESTIVAL DE CANNES



Wir sehen uns am 24.12. im Kino International.

Siehe Seite 4.

Es sind die großen Alten, die im Herbst des Filmjahres reichlich Stoff zum Nachdenken, religiösen Eifern und Träumen liefern. Allen voran Woody Allen, der pünktlich zu seinem 80. Geburtstag durch den **IRRATIONAL MAN** Licht ins existenzialistische Dunkel bringt und dabei Fragen nach dem gerechten Mord mit sexueller Einsatzfähigkeit verknüpft. In **EWIGE JUGEND** spendiert Regisseur Paolo Sorrentino mit Michael Caine und Harvey Keitel die doppelte Portion selbstironischer Altersweisheit, die in einem Schweizer Wellnesshotel Erkenntnisse aufsteigen lässt wie Blubberbläschen im Spa-Pool. Dem ältesten Protagonisten hingegen ist die Weisheit abhandengekommen. Gott, ein verbiesterter Tyrann mit Wohnsitz in Brüssel, begibt sich unter seine Schöpfung, um die ausgerückte Tochter Éa aufzuhalten. Die möchte derweil mit sechs zusätzlichen Aposteln ein **BRANDNEUES TESTAMENT** aufsetzen. Über 70 ist inzwischen auch **DER KLEINE PRINZ** von Antoine de Saint-Exupéry, obwohl man es ihm in der

Michael Caine und Harvey Keitel – doppelte Portion selbstironischer Altersweisheit

Animationswelt von Regisseur Mark Osborne nicht ansieht. Menschlichkeit, Toleranz, Offenheit und Phantasie halten augenscheinlich jung. Von diesen Begriffen träumt auch **DHEEPAN**, ein Bürgerkriegsflüchtling aus Sri Lanka, als er mit zwei Begleiterinnen – als Familie getarnt – in einem Pariser Vorort ankommt. Doch die Zuflucht ist ein Hort der Gewalt. Nicht direkte Gewalt, aber gesellschaftliche Zwänge und Vorurteile der 1950er-Jahre erschweren die aufkeimende Liebesgeschichte zwischen der verheirateten **CAROL** und der jungen Therese. Cate Blanchett und Rooney Mara beeindrucken mit ungeheurer Intensität.

FILMKRITIKEN

ab 05.11.2015	DIE SCHÜLER DER MADAME ANNE	7
	EL CLUB	8
ab 12.11.2015	STEVE JOBS	9
	IRRATIONAL MAN	10
ab 19.11.2015	FAMILIENBANDE	13
ab 26.11.2015	EWIGE JUGEND	14
ab 03.12.2015	WIE AUF ERDEN	15
	DAS BRANDNEUE TESTAMENT	16
ab 10.12.2015	DER KLEINE PRINZ	19
	DÄMONEN UND WUNDER – DHEEPAN	20
ab 17.12.2015	UNSERE KLEINE SCHWESTER ..	21
	CAROL	22
	KINOADRESSEN	24
	SERVICE & INFOS	26
	KUKI / CINÉFÊTE	29
	FRANZÖSISCHE FILMWOCH ...	30
	RUSSISCHE FILMWOCH	33
	INTERFILM	34
	MONGAY	36
	WAS UNS SONST NOCH GEFÄLLT	39
	KINDERFILME	44
	LAUFENDES PROGRAMM	45
	DEMNÄCHST	46

WEIHNACHTEN BEI UNS

24.12.2015

KINO INTERNATIONAL

EINLASS: 17:30 UHR



Schon seit Wochen fragen uns Kunden nach unserer diesjährigen Weihnachtsveranstaltung im Kino International. Jetzt ist es so weit – wir starten den Vorverkauf für unser jetzt schon fast traditionelles Weihnachtsdoppel.

Dieses Jahr freuen wir uns auf die Verfilmung des Hape-Kerkeling-Bestsellers *ICH BIN DANN MAL WEG* (in der Hauptrolle Devid Striesow) und auf *THE DANISH GIRL*, der die wahre Geschichte des dänischen Malers Einar Wegener erzählt, der sich als erster Mensch in den 1930er-Jahren einer Geschlechtsumwandlung unterzog.

Auch wieder dabei: Das festliche Büffet von Holger Zurbrüggen aus seinem preisgekrönten Restaurant *Balthazar*.

Einlass: 17:30 Uhr

Eintritt: 43 Euro, inklusive Büffet und einem Glas Sekt zur Begrüßung

Karten gibt es an fast allen unseren Kinokassen.

DAUERKARTEN FÜR HEILIGABEND?

Vielleicht ab nächstem Jahr ...

Der Vorverkauf für unsere 23. Heilige-Preview-Nacht im Filmtheater am Friedrichshain läuft! Wieder fünf/sechs ausgesuchte Previews, wieder ein bestes Büffet, wieder kleine Surrogat-Geschenke & wieder beste Stammgäste.

Einlass: gegen 17:15; erster Film ab 17:45/18 Uhr

Eintritt: 35 Euro

Karten gibt es an fast allen unseren Kinokassen (nicht im Delphi, Cinema Paris und Kant Kino).

TANZ IM KINO

BOLSHOI BALLETT **LIVE** **IM CINEMA PARIS**

Bereits im vierten Jahr ist das Bolshoi Ballett im *Cinema Paris* zu erleben. Sieben außergewöhnliche Stücke bringt das international renommierte Ballett-Ensemble von Oktober 2015 bis April 2016 auf die Kinoleinwand.



DIE KAMELIENDAME

06. DEZEMBER | 16 UHR

185 MIN

Musik: Frédéric Chopin

Choreografie: John Neumeier



DER NUSSKNACKER

Aufzeichnung

20. DEZEMBER | 11 UHR

125 MIN

Musik: Pjotr Iljitsch Tschaikowski

Regie: Juri Grigorowitsch

Hello I am David!

EINE REISE MIT DAVID HELFGOTT

PREMIERE:
24. NOV. - 20 UHR
KINO INTERNATIONAL
IN ANWESENHEIT VON
DAVID HELFGOTT

AB 24. DEZ. IM KINO

Nach dem Weltbestseller von Johanna Spyri

Bruno Ganz Anuk Steffen Katharina Schüttler Peter Lohmeyer

Heidi



AB 10. DEZEMBER IM KINO

www.heidi.studiocanal.de

Facebook.de/Heidi.Film



DIE SCHÜLER DER MADAME ANNE

FRANKREICH 2014

LES HÉRITIERS

Eine engagierte Lehrerin und eine Klasse voller Underdogs: Dank Madame Anne wird aus der zerstrittenen Teenie-Horde eine echte Gemeinschaft.

Die meisten Schüler der 10. Klasse des Gymnasiums im hässlichen Pariser Vorort Creteil haben sich damit abgefunden, dass sie keine Chance haben. Sie betrachten die Schule und die Vorbereitung aufs Abitur als reine Zeitverschwendung. Stattdessen randalieren sie oder provozieren sich gegenseitig. Doch Madame Anne, ihre mit allen pädagogischen Wassern gewaschene Klassenlehrerin, kann sehr hartnäckig sein. So meldet sie kurzerhand die Klasse zu einem Wettbewerb an, bei dem Schülerprojekte zum Thema Nationalsozialismus eingereicht werden sollen.

Der richtige Film zur richtigen Zeit

Wird es ihr gelingen, die teils schluffigen, teils rebellischen Kids zur Mitarbeit zu bewegen? Die Antwort lautet: Ja, es gelingt ihr! Und nicht nur das, denn über die gemeinsame Arbeit entdecken die Jugendlichen ihr Selbstbewusstsein. Beinahe noch schöner ist, dass der Film auf einer wahren Geschichte beruht, aufgeschrieben von Ahmed Dramé. Er fungiert als Ko-Autor und spielt eine Hauptrolle: sich selbst – den Muslim Malik, der aufgrund seiner Hautfarbe und seiner Religion den alltäglichen Rassismus kennt.

Ariane Ascaride spielt mit beiläufigem Humor die kluge Lehrerin, die sich nur einmisch, wenn es nötig ist, die dann aber auch sehr energisch werden kann. Marie-Castille Mention-Schaar hat alle jungen Darsteller mit Laien besetzt. Da gibt es aggressive Mädels, aufsässige Jungs, stille Außenseiter und sogar ein paar Streber. Die meisten sind irgendwann von dem Projekt begeistert. Aber man kann nicht jeden mitnehmen ... Auch diese Erkenntnis macht den Film, in dem es um Toleranz und Respekt geht, sympathisch und authentisch.

Der richtige Film zur richtigen Zeit: Diese Integrationsgeschichte macht Mut. Locker inszeniert, ohne pädagogischen Holzhammer und mit viel authentischem Flair zeigt sie, anders als derzeit angesagte Pennälerklamotten, ein Leben, in dem Lehrer und Schüler an der Realität zu knabbern haben und wo Fortschritte eher auf kleinen Schritten als auf kessen Sprüchen beruhen. Witz und Humor gehören trotzdem dazu, ebenso ein bisschen Ergriffenheit, aber die Rührung ist vollkommen angebracht angesichts der offenkundigen Veränderung zum Besseren. Und Malik-Ahmed hat inzwischen natürlich nicht nur das Abitur, sondern er hat auch ein prima Drehbuch für einen bewegendem Film geschrieben.

START

05.11.15

REGIE

Marie-Castille
Mention-Schaar

FILMOGRAPHIE

2012 Meine erste Liebe
2013 Willkommen in
der Bretagne

DREHBUCH

Ahmed Dramé
und Marie-Castille
Mention-Schaar

DARSTELLER AUSWAHL

Ariane Ascaride
Ahmed Dramé
Noémie Merlant
Geneviève Mnich

MUSIK

Ludovico Einaudi

KAMERA

Myriam Vinocour

LÄNGE

105 min

BEI UNS IN **D** und **OMU**

sic!

START
05.11.15

REGIE
Pablo Larraín
.....
FILMOGRAPHIE AUSWAHL
2006 Fuga
2010 Post Mortem
2012 No!
.....
DREHBUCH
Guillermo Calderón
Daniel Villalobos
Pablo Larraín
.....
DARSTELLER
Roberto Farías
Antonia Zegers
Alfredo Castro
Alejandro Goic
Jaime Vadell
.....
KAMERA
Sergio Armstrong
.....
MUSIK
Carlos Cabezas
.....
LÄNGE
97 min
.....
BEI UNS IN D und O.u.U



EL CLUB

CHILE 2015

Wohin gehen eigentlich Priester, die exkommuniziert und aus ihren Gemeinden entfernt werden? Dieser Frage ging Pablo Larraín nach und stieß auf ein spannendes Setting für ein perfides Drama.

Einige landen wohl im Gefängnis, falls ein Prozess sich nicht vermeiden lässt – viele andere in einem Rückzugshaus. Ein wohlgehütetes Geheimnis der katholischen Kirche ist dieser »offene Vollzug« für Priester, die sich gegen Kirche oder Staat vergangen haben. Dort sollen sie den Rest ihres Lebens in Reue und Demut verbringen, womit sie vor der weltlichen Justiz geschützt sind, die Kirche vor Skandalen und nicht zuletzt die Gemeinden vor den schwarzen Schafen, sofern von diesen eine Gefahr ausging.

EL CLUB spielt in einem solchen Haus am Rande eines abgelegenen Dorfes an der chilenischen Küste. Dort haben sich vier ehemalige Padres und die sie beaufsichtigende Ordensschwester mehr oder weniger mit den Umständen arrangiert. Doch alles gerät außer Kontrolle, als ein weiterer Exilant dazustößt, der von einem seiner zutiefst traumatisierten Missbrauchsoffer verfolgt wird. Ein Todesfall ereignet sich, eine kirchliche Untersuchung der Vorfälle folgt. Während der dafür angereiste Priester nach und nach Licht ins Dunkel der Vergangenheit der Insassen bringt, dabei aber selbst die längste Zeit undurchschaubar bleibt, hat sich das Opfer – ein verwahrloster und obszöner Kerl – im Dorf

niedergelassen und wird zunehmend untragbar. Es ist nur eine Frage der Zeit, bis sich die dräuende Spannung entladen wird.

Ein wohlgehütetes Geheimnis der katholischen Kirche

Sünde und Buße, Homosexualität und Kindesmissbrauch, Nächstenliebe und Niedertracht, solche vermeintlichen Polaritäten thematisiert der Film, hält sich aber mit klaren Grenzziehungen auffällig zurück. Der Blick auf die Figuren des Filmes ist ambivalent, eindeutig ist allein die Kritik an der Kirche, die an Aufklärung kein echtes Interesse hat. Dabei ist der Grundton auf subtile Weise sarkastisch, von der angedeuteten Analogie zur Passion Christi bis zur schlussendlichen »gerechten Strafe« für die Missetäter. Die Ästhetik ist geprägt von Gegenlicht, kontrastarmen Bildern, einer Farbpalette zwischen Graubraun und fahlem Blau; trist, aber absichts- und wirkungsvoll eingesetzt, um eine eigene Bedeutungsebene zu eröffnen. Mit EL CLUB ist Larraín ein wuchtiger und aufwühlender Film gelungen, der lange nachwirkt.

ROG



STEVE JOBS

USA 2015

Ideensprühendes Genie oder großwahn sinniger Psychopath? Das raffinierte Biopic über den Apple-Gründer findet eine Reihe von Anhaltspunkten – für beide Ansichten ...

Eine einfache Lebensschau wäre Steve Jobs natürlich nicht gerecht geworden. Nein, Regisseur Danny Boyle und Drehbuchautor Aaron Sorkin, der bereits für *THE SOCIAL NETWORK* verantwortlich zeichnete, mussten schon etwas Besonderes bieten, um dem mal als Genie verehrten, mal als psychopathischen Impresario abgelehnten Computerweltveränderer nahezukommen.

Der Trick heißt: Reduktion! Und zwar auf drei große Produktpräsentationen, hinter deren Kulissen sich alles abspielt, was zur Deutung einer ausgefallenen Persönlichkeitsstruktur nützlich ist. Vordergründig geht es um die Einführung des Macintosh 1984, der den PC-Markt gehörig durcheinanderwirbelte. Anschließend steht 1988 der NeXT Cube auf dem Programm, mit dem Jobs nach seinem Apple-Rauswurf zurückkehrte, und schließlich sind wir 1998 bei der Vorstellung des ersten iMac dabei.

Hinter dem Vorhang spielen sich dabei zwischenmenschliche Dramen ab, die gleichermaßen die Entscheidungskraft wie die Empathieunfähigkeit des Technik-Visionärs vor Augen führen: Die Beziehung zu Tochter Lisa, deren Anerkennung er zunächst lautstark ablehnt, aber doch nicht verleugnen kann. Der Umgang

mit frühen Mitstreitern wie Steve Wozniak oder Andy Hertzfeld, deren Entwicklerkünste das Fundament des Erfolgs bilden und die doch auf der Strecke bleiben. Schließlich der Konflikt mit John Sculley, dem CEO (Chief Executive Officer) Apples und ehemals väterlichen Freund. Allein Marketing-Mitarbeiterin Joanna Hoffman scheint Jobs in diesen Jahren beruflich wie freundschaftlich gewachsen zu sein und wird so zur großen Konstante des Biopics.

STEVE JOBS ist mit fabelhaften Schauspielern wie Jeff Daniels, Seth Rogen oder Kate Winslet eh stark besetzt, aber was Michael Fassbender in der Hauptrolle abliefert, ist sensationell. Die Intensität ist auch für Nichtappleabhängige greifbar, niemand aus Hollywoods erster Reihe könnte diese seltsame Mischung aus Hochbegabtem mit fast kindlichem Charme und emotionslosem Entscheider eindringlicher auf die Leinwand bringen. Wir wollen ja nicht vorsagen: Aber so langsam wäre der Oscar fällig! Ob das gewählte Ende nottut, darüber darf gestritten werden, die Apple-Gemeinde jedenfalls kann ein fröhliches Amen anstimmen.

START

12.11.15

REGIE

Danny Boyle

FILMOGRAPHIE AUSWAHL

2000 *The Beach*
 2002 *28 Days Later*
 2007 *Sunshine*
 2008 *Slumdog Millionär*
 2010 *127 Hours*
 2013 *Trance – Gefährliche Erinnerung*

DREHBUCH

Aaron Sorkin

DARSTELLER

Michael Fassbender
 Kate Winslet
 Seth Rogen
 Jeff Daniels

KAMERA

Alwin H. Küchler

LÄNGE

123 min

BEI UNS IN **D** und **OMU**

START
12.11.15

REGIE
Woody Allen

FILMOGRAPHIE AUSWAHL

1971 Bananas
1977 Der Stadtneurotiker
1986 Hannah und ihre
Schwestern
1993 Manhattan Murder
Mystery
2012 To Rome with Love
2013 Blue Jasmine

DREHBUCH
Woody Allen

DARSTELLER
Joaquin Phoenix
Emma Stone
Parker Posey
Jamie Blackley

KAMERA
Darius Khondji

LÄNGE
95 min

BEI UNS IN D und O.M.U



IRRATIONAL MAN

USA 2015

In Woody Allens neuestem Film IRRATIONAL MAN wird betrogen, gesoffen und gemordet. Sehenswert ist er vor allem wegen seiner Hauptdarsteller Joaquin Phoenix und Emma Stone.

Am 1.12.2015 wird Woody Allen 80 Jahre alt. Bei 46 Spielfilmen hat er das Drehbuch geschrieben und Regie geführt. Dafür hat er vier Oscars gewonnen. Nie sieht er sich seine Filme noch einmal an, wenn sie fertiggestellt sind, zu groß ist die Angst vor der eigenen Unzulänglichkeit. Wenn er könnte, würde er alle Filme noch einmal drehen – und besser machen.

Woody Allens neuester Film IRRATIONAL MAN fängt als harmlose College-Romanze an und endet mit zwei Toten. Allen knüpft dabei an VERBRECHEN UND ANDERE KLEINIGKEITEN und MATCH POINT an. Philosophie-Professor Abe Lucas hat mit dem Leben eigentlich abgeschlossen. Gerüchten zufolge hat seine Mutter Selbstmord begangen, sein bester Freund soll im Krieg umgekommen und seine Frau mit einem anderen durchgebrannt sein. Abe flüchtet sich in Alkohol und Zynismus.

Um während des Sommers einen Kurs zu geben, kommt er ans Ostküsten-College Braylin. Musterschülerin Jill Pollard und die verheiratete Kollegin Rita Richards werben um ihn. Abe entscheidet sich für beide. Erfüllung findet er jedoch erst, als er einen Mordanschlag auf einen ihm unbekanntem, der Bestechlichkeit beschuldigten

Richter plant, »um die Welt zu einem besseren Ort zu machen«.

Unterlegt ist die sich an Spannung kontinuierlich steigernde Handlung von federleichten, an einen Sonntagsbrunch erinnernde Jazz-Klänge vom Ramsey Lewis Trio. Dieser Gegensatz erzeugt eine gewisse Komik und lässt das Mordkomplott als Zeitvertreib eines gelangweilten Intellektuellen mit Midlife-Crisis erscheinen. Phoenix spielt diese Rolle glänzend. Ebenso gelungen ist Emma Stones Darbietung der jungen schwärmerischen Jill.

Gewöhnungsbedürftig ist die etwas eigenwillige Erzählweise: Stone und Phoenix sprechen abwechselnd aus dem Off. Entschädigt wird man dafür durch überaus sinnliche, von Kameramann Darius Khondji eingefangene Bilder: Der sommerliche Campus leuchtet in satten Grüntönen, und Studenten mit Bücherstapeln verschwinden in roten Backsteinhäusern. Dass das Ganze nicht in Kitsch umkippt, liegt an der bekannten Allenschen Selbstironie. Joaquin Phoenix dabei zuzusehen, wie er mit Bierwampe und Flachmann in der Hand über Kant und Potenzprobleme referiert, macht einfach großen Spaß.

LW

★★★★
»Eine einnehmende
leise Hymne
auf das Leben«

FILMSTARTS.DE

★★★★
»Eine wunderbare
Überraschung: allerbeste
Filmkunst, vollkommen
beiläufig erzählt«

PROGRAMMKINO.DE

★★★★
»Unmöglich, dass
Sie dieser Film nicht
berührt und betört«

THE GUARDIAN

★★★★
»Kore-eda feiert das Leben«

ZEIT.DE

★★★★
»Herzzerreißend«

THE TELEGRAPH



OFFIZIELLE AUSWAHL
WETTBEWERB
FESTIVAL DE CANNES
2015



PUBLIKUMSPREIS
FESTIVAL DE SAN SEBASTIÁN
2015

UNSERE *kleine* SCHWESTER

EIN FILM VON
KORE-EDA HIROKAZU



GAGA*

wild bunch

www.kleine-schwester.pandorafilm.de

Film und Medien
Gültig bis 11/15

PANDORA
FILM

AB 17. DEZEMBER IM KINO

EINE PRODUKTION VON WHY NOT PRODUCTIONS UND PAGE 114

NACH **DER GESCHMACK VON ROST UND KNOCHEN** UND **EIN PROPHET** DER NEUE FILM VON **JACQUES AUDIARD**

DÄMONEN UND WUNDER

DHEEPAN



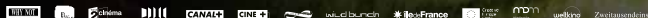
GOLDENE PALME
FESTIVAL DE CANNES
2015

AB 10. DEZEMBER IM KINO

ANTHONY MATHAN, JESUTHASAN, KALIEASWARI SRIWASAN, VINCENT REITTERS, CLAUDE VINASTHARAY AVEC MARC ZINGA, JOSEPHINE DE MEAUX, FRANCK FALISE, BASSI CHEM, FRAÏLZ BENSÂÏD, TASSADIT PAKHDI, SACHINIA NIGÉ OUBRE, THOMAS BOISSON, JACQUES AUDIARD PHOT. EPYFANINE YONENEAU MONTAGE: JULIETTE WELFING MUSIQUE: BOBBI LA NICOLAS, JIAR, DÉJOURS MICHEL, BARTHÉLÉMY (A.D.C.) COLLABORATION ARTISTIQUE: HÉLÈNE KLOTZ COSTUMES: CHÂTOUNE SON: DANIEL SOBRONN, VALÉRIE DELOOF, CYRIL HÉLITZ CASTING: PHILIPPE ELKHOUBI, MOHAMED BELHAMAR
SCÉNARIO: NATHALIE VIERNY AVEC ASSISTANT RÉALISATEUR: JEAN-BAPTISTE POUILLLOUX PRODUCTION EXECUTIVE: MARTINE CASSINELLI LINE CO-PRODUCTION: WHY NOT PRODUCTIONS PAGE 114 FRANCE 2 CINÉMA
AVEC LA PARTICIPATION DE CANAL+ CINÉ+ FRANCE TÉLÉVISIONS AVEC LE SOUTIEN DE LA RÉGION ÎLE-DE-FRANCE EN ASSOCIATION AVEC CINÉMA 9 A PLUS IMAGE 5 PALATINE ESTOILETZ INDEFILMS 3
LA BANQUE POSTALE IMAGE 8 COPINOVA II SOTIVIDINE 2 SOPHICINEMA II © 2015 WHY NOT PRODUCTIONS PAGE 114 FRANCE 2 CINÉMA LA PHOTO: MARCEL HARTMANN

f / DaemonenUndWunder

www.DaemonenUndWunder.weltkino.de





FAMILIENBANDE

IRLAND 2015

YOU'RE UGLY TOO

Preise, Stars, Bestsellervorlagen – wohl dem Film, der so etwas vorweisen kann. Aber wann haben Sie zuletzt einen von den ganz ›kleinen‹ Filmen gesehen und in Ihr Herz geschlossen?

Es handelt sich hier erkennbar um ein Sozialdrama, aber es ist eines der warmherzigen und tragikomischen Art. Keine kaputten oder verwahrlosten Gestalten, kein ›Milieu‹, sondern einfach sympathische Menschen, die den Halt im Leben verloren haben und um ihre Balance kämpfen. Dabei helfen ihnen vor allem zwei Tugenden: Ehrlichkeit und Humor.

Will wird »aus familiären Gründen im Gnadenwege« vorzeitig aus der Haft entlassen, um die Fürsorge für die 11-jährige Stacey zu übernehmen – und sollte es ihm nicht gelingen, binnen Kurzem ein verlässliches Umfeld für das Mädchen zu schaffen, dann muss er zurück in den Bau. Stacey ist ein aufgewecktes Kind, aber sie hat kürzlich ihre Mutter verloren und seitdem bei verschiedenen Pflegefamilien gelebt – sie ist aufsässig, hat ein loses Mundwerk und leidet neuerdings an Narkolepsie, d. h. in Stresssituationen fällt sie um und schläft ein.

Will ist für sie praktisch ein Fremder, da er den größten Teil ihrer Kindheit knastbedingt verpasst hat. Diese beiden ziehen in einen Wohnwagen in einer ländlichen Gegend Irlands und müssen lernen, einander zu vertrauen, den Schatten der Vergangenheit zu entkommen und sich ein neues

Leben aufzubauen. Eine schwer zu meisternde Aufgabe, zumal die Komplikationen nicht abnehmen, etwa als Stacey herausfindet, warum Will im Gefängnis war. Unterdessen nähert sich der Stichtag für die behördliche Begutachtung ihrer Lebensumstände viel zu schnell.

Ein Sozialdrama der warmherzigen und tragikomischen Art

Erzählerisch weiß der Film zu gefallen: Er bewahrt sich viele Geheimnisse so lange wie möglich, rückt mit wichtigen Fakten nur nach und nach raus. Dadurch entstehen, während eine langsame Annäherung stattfindet, auch immer wieder neue Spannungen und Überraschungsmomente. Dabei wird vieles nicht ausbuchstabiert, sondern nur angerissen oder in flotten Montagen erzählt. So ist auch die kurze Spielzeit, mögen wir sie auch bedauern, weil wir gern noch etwas verweilt wären, zweifellos keinem Ideenmangel entsprungen, sondern der künstlerischen Entscheidung, nicht zu verquassen und, bis hin zum bitter-süßen Ende, nicht zu verkitschen.

Andererseits: *ein wenig* Melancholie wird wohl noch erlaubt sein, immerhin sind wir in Irland! **ROG**

START

19.11.15

REGIE

Mark Noonan

FILMOGRAPHIE

Langfilmdebüt

DREHBUCH

Mark Noonan

DARSTELLER

Aidan Gillen

Lauren Kinsella

George Pistereanu

Erika Sainte

KAMERA

Tom Comerford

MUSIK

David Geraghty

LÄNGE

81 min

BEI UNS IN **D** und **OmU**

START
26.11.15

REGIE
Paolo Sorrentino
.....
FILMOGRAPHIE AUSWAHL
2001 One Man Up
2003 The Consequences
of Love
2006 The Family Friend
2008 Il Divo
2011 Cheyenne – This
Must Be the Place
2013 La Grande Bellezza

DREHBUCH
Paolo Sorrentino
.....
DARSTELLER
Michael Caine
Harvey Keitel
Rachel Weisz
Paul Dano
Jane Fonda
.....

KAMERA
Luca Bigazzi
.....
LÄNGE
118 min
.....
BEI UNS IN **D** und **OmU**



EWIGE JUGEND

ITALIEN / FRANKREICH / SCHWEIZ / GROSSBRITANNIEN 2015

YOUTH

Fellini auf dem Zauberberg: Paolo Sorrentino schickt zwei alternde Künstler in ein Schweizer Alpenhotel und lässt sie über das Leben und die Liebe sinnieren. Ganz großes Kino!

Fred und Mick sind alte Freunde, gerade machen sie zusammen Urlaub in einem Nobelhotel in den Schweizer Alpen, wie jedes Jahr. Fred Ballinger ist Komponist, der sich nach dem Tod seiner Frau zur Ruhe gesetzt hat, Mick Doyle will es als Filmregisseur noch einmal wissen, er arbeitet an seinem letzten großen Werk, das sein Testament werden soll. Gemeinsam sinnieren sie über die verrinnende Zeit, die Vergänglichkeit der Jugend und die anderen Hotelgäste: ein amüsanter Panoptikum skurriler Charaktere.

Die Ruhe stört ein Abgesandter der britischen Queen, der Ballinger überreden will, sein »Simple Songs« noch einmal zu dirigieren. Er verweigert sich beharrlich. Seine Tochter Lena lenkt als Agentin seinen Karriereabend, erinnert den alten Mann aber auch an seine persönlichen Verfehlungen als Vater und Ehemann.

Ein melancholisch-komischer Reigen

Mick arbeitet währenddessen mit einer Gruppe junger Autoren an einem Drehbuch mit dem Titel »Life's Last Day« und will nicht wahrhaben, dass seine großen Tage vorbei sind. Sehnsüchtig wartet er auf die Ankunft seiner Muse Brenda Morel (Jane

Fonda in einem sensationell divaesken Kurzauftritt), ohne die aus dem Filmprojekt nichts werden würde.

Wie schon in seinem letzten Film LA GRANDE BELLEZZA – DIE GROSSE SCHÖNHEIT zeigt Regisseur Paolo Sorrentino das Panorama einer untergehenden Gesellschaft und schwelgt zugleich in deren luxuriösem wie exzentrischem Lebensstil. Von der ewigen Party Roms nun also die Reha in den Bergen. Er beobachtet die Hotelgäste, wie sie in diesem Refugium abseits der Welt in den Tag hineinleben und über Prostataprobleme plaudern.

Sein neues Meisterwerk ist ein melancholisch-komischer Reigen voll visueller Pracht und überbordendem Ideenreichtum. Man mag sich gar nicht sattsehen an all den absurden (und erstklassig besetzten) Figuren, dem fetten Maradona-Doppelgänger mit Sauerstoffgerät, dem ausgebrannten Hollywoodjungstar oder der überraschend smarten Schönheitskönigin. Als hätte sich Federico Fellini auf Thomas Manns »Zauberberg« niedergelassen und würde noch einmal über all die großen und kleinen Dinge des Lebens philosophieren.

Sorrentinos EWIGE JUGEND ist von großer Schönheit.

JG



WIE AUF ERDEN

SCHWEDEN 2015

SÅ OCK PÅ JORDEN

Zehn Jahre nach dem schwedischen Hit WIE IM HIMMEL nimmt Kay Pollack in WIE AUF ERDEN den Faden wieder auf und erzählt, wie es mit dem Kirchenchor nach Daniels Tod in Ljusåker weitergeht ...

Ein Bus kämpft sich durch nächtliches Schneetreiben, hinten sitzt Lena und schreit sich die Seele aus dem Leib. Ihre Wehen haben eingesetzt, die Hebamme ist im Schnee steckengeblieben und ausgerechnet der volltrunkene Pastor Stig muss jetzt ran. Eher aus Versehen bringt er Lenas Jungen und Daniels Sohn heil zur Welt. Trotz ihres Glücks weiß Lena, dass sie den Verlust von Daniel, dem Vater ihres Kinds, immer noch nicht verwunden hat ...

Der Schock lähmt auch die Aktivitäten des Chors. Sonntags bleibt die Kirche leer und Pastor Stig wird die Suspendierung angedroht. Da hat Arne die rettende Idee! Lena soll den Chor weiterführen und Händels Halleluja zur Aufführung bringen. Die lässt sich nicht lange bitten – herrlich schräg, wie am Anfang ein paar unbedarfte Dorf Mädels das Halleluja singen, zu Blockflöte, Fagott, Quetschkommode und Klampfe, schrumm schrumm, doch bei der nächsten Probe ist der Chor schon gewachsen und alle singen wie die Engel.

Frida Hallgren als Lena spielt die ganze Bandbreite weiblichen Verhaltens aus, von der zärtlichen Mutti über die taffe Kämpferin bis hin zur rasenden Borderlinerin, die aus Wut alles in

Scherben schlägt, was sie vorher mit Engelsgeduld aufgebaut hat. Sie rockt Händels Halleluja wie einst Suzi Quatro ihre Band, ist klug, verführerisch, mädchenhaft, naiv ...

Sie rockt Händels Halleluja wie einst Suzi Quatro ihre Band!

Da kann der Kirchenmaler Axel nicht widerstehen. Doch auch wenn er lächelt wie der junge Leonardo DiCaprio – Lena schenkt ihm keinen Blick. Sie hat Besseres zu tun: Mama sein, Leute aufbauen, Chor leiten, Aufrufe starten, engstirnige Kirchenfunktionäre überzeugen, Stig beruhigen und gegen Heuchelei und Neid kämpfen. Schafft die starren Holzbänke aus der Kirche und lasst die Leute rocken, heißt ihre frohe Botschaft!

So versammeln sich in der Kirche alle die Mühseligen und Beladenen: Alkoholiker, Behinderte, alleinerziehende Mütter, Flüchtlinge – jeder darf mitmachen im Kirchenchor! Und dass dabei in Nullkommanix ein Engelsgesang rauskommt und es manchmal aussieht wie bei Rosamunde Pilcher – geschenkt! Und am Ende steigt tatsächlich noch Jesus Christus vom Kreuz und mischt sich unter seine ausgelassenen Schäfchen ...

NAL

START
03.12.15

REGIE
Kay Pollak

FILMOGRAPHIE AUSWAHL

1976 Elvis! Elvis!

1980 Heimliche

Ausflüge

2004 Wie im Himmel

DREHBUCH

Kay Pollak

Carin Pollak

DARSTELLER

Frida Hallgren

Jakob Oftebro

Niklas Falk

André Sjöberg

KAMERA

Harald Gunnar Paalgard

MUSIK

Ala Möller

LÄNGE

130 min

BEI UNS IN **D** und **OmU**

START
03.12.15

REGIE
Jaco Van Dormael
.....
FILMOGRAPHIE
1990 Toto der Held
1996 Am achten Tag
2010 Mr. Nobody
.....
DREHBUCH
Jaco Van Dormael
Thomas Gunzig
.....
DARSTELLER
Benoît Poelvoorde
Pili Groyne
Marco Lorenzini
François Damiens
Laura Verlinden
Catherine Deneuve
Yolande Moreau
.....
KAMERA
Christophe Beaucarne
.....
LÄNGE
116 min
.....
BEI UNS IN **D** und **OmU**



DAS BRANDNEUE TESTAMENT

FRANKREICH / BELGIEN / LUXEMBURG 2014 LE TOUT NOUVEAU TESTAMENT

Gespickt mit irrwitzigen Einfällen erzählt Regisseur Jaco Van Dormael ein Märchen über Gott, Göttin, die 18 Apostel und die Welt! Mit dabei: Vögel, ein Gorilla und Catherine Deneuve.

Abgeschafft wurde er öfter, sogar sein Tod war schon beschlossene Sache, zumindest philosophisch – doch nun kommt es richtig dicke: Gott lebt als verlotterter Tyrann in Brüssel. Mit alttestamentarischem Zorn und gelangweilter Bosheit beglückt er von hier aus die Menschen mit Kriegen und Katastrophen. Vor allem aber heckt er an seinem weltbewegenden Rechner alltägliche Gesetzmäßigkeiten aus wie jene von der Stulle, die – wenn sie fällt – immer auf der Marmeladen-seite landet.

Zu Hause unterdrückt er seine Frau und verprügelt schon mal leidenschaftlich die aufmüpfige Tochter Éa. Bis diese, nach Absprache mit Bruder JC, der als instabile Statue an den verlorenen Sohn erinnert, beschließt, den Sinn alles irdischen Daseins mit einem neuen Testament zu füllen. Also schleicht sie an Papas ollen Computer und entmystifiziert das Leben an sich, indem sie jedem Handy-Besitzer auf Erden eine SMS mit dem persönlichen Sterbedatum schickt. Dann sucht sie willkürlich sechs Lebensläufe aus, mit denen sie die Zahl der Apostel auf 18 erhöhen könnte, und flüchtet durch den Waschmaschinen-ausgang, um mit kleinen Wundern die Auserwählten auf den rechten Pfad zu bringen.

Wutentbrannt zwängt sich Gott ebenfalls durch die Waschmaschine und begibt sich unter seine Schöpfung, um Éas Verfolgung aufzunehmen.

Gott lebt – als verlotterter Tyrann in Brüssel

Was folgt, ist ein spektakuläres Sammelsurium an filmischen Einfällen, wunderbar skurrilen Albernheiten, aber auch Momenten zarter Melancholie und Tiefgründigkeit, die Regisseur Jaco Van Dormael mit erstaunlicher Leichtigkeit inszeniert. Das Gerüst seines BRANDNEUEN TESTAMENTS sind dabei die Geschichten der nur vordergründig unterschiedlichen Apostel, deren Leben durch das Einwirken der Nachwuchsgöttin entscheidende Wendungen nehmen.

Bis in die kleinste Rolle hat Van Dormael offenbar seine Idealbesetzung gefunden, allen voran den absolut ungöttlichen Gott Benoît Poelvoorde und die entzückend lässige Pili Groyne als Éa. Auch die tatsächliche Göttin des Films, Catherine Deneuve, bastelt mit einem bizarren Auftritt weiter an der eigenen Legende. Das Ende wird natürlich nicht preisgegeben, eines aber dürfen wir verkünden: Göttinnen machen die Welt viel, viel bunter!

LL

JAMIE
BLACKLEY

JOAQUIN
PHOENIX

PARKER
POSEY

EMMA
STONE



Irrational Man

Buch und Regie WOODY ALLEN

GRAVER PRODUCTIONS PRESENTS A PERIODO PRODUCTION "IRRATIONAL MAN" JAMIE BLACKLEY JOAQUIN PHOENIX PARKER POSEY EMMA STONE
CASTING BY JULIET TAYLOR PATRINIA DICERTO COSTUME DESIGNER SAZLY BREKZINGER EDITOR ALISA LEPSZELER ACE PRODUCTION DESIGNER SANTO LOCUSTO DIRECTOR OF PHOTOGRAPHY DANIUS KRONIOL ASC AFC CO-EXECUTIVE PRODUCER JACK ROLLINS EXECUTIVE PRODUCER RONALD L. CHEZ
EXECUTIVE PRODUCERS ADAM D. STEIN ALLAN TEH CO-PRODUCER HELEN ROBIN PRODUCED BY LETTY ANDERSON, p.g.a. STEPHEN TENENBAUM, p.g.a. EDWARD WALSON, p.g.a. WRITTEN AND DIRECTED BY WOODY ALLEN

CC BY
DIGITAL

© 2015 GRAVER PRODUCTIONS, INC.

IrrationalMan.de

AB 12. NOVEMBER IM KINO

WARNER BROS. PICTURES 

„Brillant“

TIME OUT NY

„Ein einzigartiges Filmerlebnis,
an dem kein Weg vorbeiführt“

INDIEWIRE

michael
fassbender

kate
winslet

seth
rogen

jeff
daniels

steve jobs|

von regisseur
danny boyle

und
autor
aaron sorkin

ab 12. november im kino





DER KLEINE PRINZ

FRANKREICH 2015

Regisseur Mark Osborne findet einen aktuellen Zugang zu den zeitlosen Betrachtungen von Antoine de Saint-Exupéry oder wie sich ein Film vor einem Buch verbeugt!

70 Jahre nach seinem Erscheinen, zunächst dem Piloten Antoine de Saint-Exupéry persönlich in der Sahara, dann 1943 in Buchform, hat DER KLEINE PRINZ nichts von seinem Zauber eingebüßt. Noch heute gehört er zu den beliebtesten Kinderbüchern, zu den meistgelesenen Erzählungen überhaupt, dabei wusste man bei der Erstaussage gar nicht, wen der Autor mit dieser märchenhaften Geschichte über Menschlichkeit, Freundschaft und die Kraft der Phantasie eigentlich erreichen könnte. Für Kinder schien es zu tiefsinnig, für Erwachsene zu kindlich – beide Befürchtungen haben sich schnell in Luft aufgelöst.

Eine filmische Hommage an die Magie eines Buches

Wie nähert man sich nun mit einer Neuverfilmung diesem vom Autor so liebevoll gezeichneten KLEINEN PRINZEN, der längst Adaptionen als Comic, Zeichentrickfilm, (Marionetten-) Theater, Ballett, Oper und diverser Hörspiele hinter sich hat? Vor allem mit viel Phantasie und einem Regisseur, der seine Expertise im Bereich Animationsfilm auf gänzlich anderem Inhaltsfeld (KUNG FU PANDA) unter Beweis gestellt hat.

Mark Osborne nutzt zwei feine Einfälle: Er bettet die ursprüngliche Geschichte von Saint-Exupéry in eine moderne Rahmenhandlung ein, in der ein kleines Mädchen von Mutter und Gesellschaft unter enormem Leistungsdruck und mit Hilfe eines Lebensplans in die verzweckte Welt der Erwachsenen befördert werden soll. Doch die Rechnung ist ohne den kauzigen, alten Nachbarn gemacht, der seinerzeit als Pilot mal in der Sahara hatte notlanden müssen ...

Hier und da knarzt die Botschaft ein bisschen wie ein altes Flugzeug, hebt aber doch ab. Der zweite Streich Osbornes ist die sichtbare Unterscheidung der beiden Erzählstränge. Überaus charmante Stop-Motion-Bilder für das verehrte Original, anrührende und detailfreudige Computeranimationen für die Moderne. Man sieht hier – ausnahmsweise – nicht nur mit dem Herzen gut. Zudem konnten für die englische Version einige Großen Hollywoods als Sprecher gewonnen werden, allen voran Jeff Bridges, der als Pilot exakt den Ton trifft. Eine filmische Hommage an die Magie eines Buches, das nach der Kinovorstellung sofort aus dem Regal gekramt und mit echter Rührung durchgeblättert wird – von den Kleinen und den Großen.

START
10.12.15

REGIE
Mark Osborne

FILMOGRAPHIE AUSWAHL

2004 SpongeBob
2008 Kung Fu Panda

DREHBUCH
Irena Brignull nach
Antoine de Saint-Exupéry

SPRECHER (ORIGINAL)
Jeff Bridges
Mackenzie Foy
Rachel McAdams
Benicio Del Toro
James Franco

SCHNITT
Matt Landon
Carole Kravetz Aykanian

MUSIK
Richard Harvey
Hans Zimmer

LÄNGE
108 min

BEI UNS IN **D** und **OmU**

LL

START
10.12.15

REGIE
Jacques Audiard
.....
FILMOGRAPHIE AUSWAHL
1996 Das Leben:
Eine Lüge
2005 Der wilde Schlag
meines Herzens
2009 Ein Prophet
2012 Der Geschmack
von Rost und
Knochen
.....

DREHBUCH
Jacques Audiard
Thomas Bidegain
Noé Debré
.....
DARSTELLER
Jesuthasan Antonyhasan
Kalieaswari Srinivasan
Claudine Vinasithamby
.....
KAMERA
Eponine Monceau
.....

LÄNGE
109 min
.....
BEI UNS IN D und O.M.U



DÄMONEN UND WUNDER – DHEEPAN

FRANKREICH 2015

DHEEPAN

Jacques Audiard erzählt die Geschichte einer Flüchtlingsfamilie aus Sri Lanka, die sich in Frankreich ein neues Leben aufzubauen versucht. Dafür hat er in Cannes die Goldene Palme bekommen.

DÄMONEN UND WUNDER war der Gewinner des diesjährigen Filmfestivals von Cannes. Mit diesem Sieg hatte niemand gerechnet. Die Entscheidung der Jury unter dem Vorsitz der Coen-Brüder wurde als politisch motiviert betrachtet. Regisseur Jacques Audiard verhandelt schließlich ein hochaktuelles Thema: Ein Soldat der tamilischen Befreiungsarmee Liberation Tigers, eine junge Frau und ein neunjähriges Mädchen täuschen vor, eine Familie zu sein, um mit falscher Identität von Sri Lanka nach Frankreich fliehen zu können. In der Pariser Banlieue bauen sie sich ein neues Leben auf.

Nur sind die dort herrschenden Zustände nicht weniger gewalttätig als in ihrer Heimat: Drogendealer kontrollieren den Häuserblock, täglich fallen Schüsse, Menschen sterben. Gleichzeitig herrscht ein starker Rassismus vor – Dheepan, so der (falsche) Name des Protagonisten, muss sich Mowgli rufen lassen. Die Darbietung des Schauspielers Jesuthasan Antonyhasan besticht durch Authentizität. Kein Wunder, schließlich war er selbst sri-lankischer Freiheitskämpfer und kam als politischer Flüchtling nach Frankreich.

Klar ist, dass DÄMONEN UND WUNDER die Geister spaltet. Ein Kritiker einer englischsprachigen

Filmzeitschrift empfiehlt seinen Lesern, sich einen Kinositz nahe am Ausgang zu suchen – das (zugegebenermaßen stark gefühlsbetonte) Ende sei ja schließlich nicht auszuhalten. Sienna Miller, Jury-Mitglied in Cannes, sagte bei der Preisverleihung: »Es war wunderschön, wie wenig wir sahen, aber wie viel wir fühlten. Das hat mich sehr mitgenommen.« Damit tut sie dem Film unrecht. DHEEPAN besticht nicht nur durch seine Geschichte, sondern auch durch seine Ästhetik, die ihn von anderen Flüchtlingsdramen abhebt.

DHEEPAN besticht nicht nur durch seine Geschichte, sondern auch durch seine Ästhetik

Die von Kameramann Eponine Monceau komponierten Bilder sind beinahe poetisch. In besonders gewalttätigen Szenen dominieren grelle Rot- und Grüntöne. Schusswechsel wurden mit der Handkamera gefilmt, und zwar in Kniehöhe – ganz aus der Perspektive von Dheepans am Boden kauender Frau Yalini. Eines wird deutlich: Der wahre Krieg findet in der Seele statt. Seit WALTZ WITH BASHIR sind kriegsbedingte Traumata nicht mehr so glaubhaft dargestellt worden.

LW



UNSERE KLEINE SCHWESTER

JAPAN 2015

海街 UMIMACHI DIARY

Es ist erstaunlich, wie poetisch japanische Filme die großen Themen des Lebens anhand kleiner unspektakulärer Geschichten thematisieren.

START
17.12.15

REGIE
Hirokazu Kore-Eda
.....
FILMOGRAPHIE AUSWAHL
1998 After Life
2004 Nobody Knows
2008 Still Walking
2013 Like Father, Like Son

DREHBUCH
Hirokazu Kore-Eda
.....

DARSTELLER AUSWAHL
Haruka Ayase
Masami Nagasawa
Kaho
Suzu Hirose
Ryô Kase
.....

KAMERA
Mikiya Takimoto
.....

MUSIK
Yôko Kanno
.....

LÄNGE
128 min
.....

BEI UNS IN **D** und **OMU**

Zerrüttete Familienverhältnisse waren bereits Gegenstand vieler guter Filme. Dabei sind es oft die Kinder, die beschädigt und um ihre Kindheit betrogen mit Narben auf der Seele aufwachsen.

Auch die 15-jährige Suzu, Halbschwester dreier erwachsener junger Frauen, muss den Tod der Eltern verarbeiten. Ohne die Hilfe der Stiefmutter hat sie den kranken Vater betreut und trifft bei dessen Beisetzung zum ersten Mal die drei anderen Töchter aus der ersten Ehe des Vaters. Vor langer Zeit hatte er seine Familie verlassen und der Kontakt war abgebrochen.

Die jungen Frauen unterstützen freudig den Vorschlag der Ältesten, die junge Suzu mit zu ihnen nach Hause zu nehmen. In der kleinen Küstenstadt Kamakura bewohnen sie ein großes altes Haus allein, da auch ihre Mutter nach dem Weggang des Vaters verschwunden ist. Die Älteste, Sachi, hatte daraufhin die Mutterpflichten übernommen. Einfühlsam wird ihre Rolle als Erzieherin und Versorgerin der beiden Schwestern geschildert.

Obwohl das Zusammenleben aller Beteiligten von jedem ein hohes Maß an Zugeständnissen erfordert, gehen sie sehr respektvoll miteinander um. Verhalten und oft nur beiläufig dringt

die schwierige Vergangenheit der vier Bewohnerinnen in ihr neues Miteinander und sowohl die ländliche Idylle, als auch die Bewohner des Ortes oder die unglaublich höfliche japanische Umgangskultur nehmen den Betrachter gefangen. Im Zyklus der Jahreszeiten lernen die vier Schwestern sich zu erinnern, ohne in Trauer zu verhärten, beginnen sie immer mehr die Gegenwart für sich zu gestalten.

Der Film ist still, ruhig und wunderschön – ein Erlebnis

»Unser Vater war ein Taugenichts. Aber er hat uns die kleine Schwester hinterlassen ...« Mit diesen Worten beschreibt Sachi die wachsende Zuneigung der drei Frauen zu ihrer neuen Mitbewohnerin und deren Einfluss auf die weitere Entwicklung aller.

Die Regiearbeit von Kore-Eda ist wie ein Haiku (japanische Gedichtform). Meist mit einem Bezug zu den Jahreszeiten erschließen sich die Texte erst im Erleben des Lesers. Der Film ist still, ruhig und wunderschön – ein Erlebnis.

ER

START
17.12.15

REGIE
Todd Haynes
.....
FILMOGRAPHIE
1991 Poison
1995 Safe
1998 Velvet Goldmine
2002 Dem Himmel
so fern
2007 I'm Not There
.....

DREHBUCH
Phyllis Nagy
nach dem Roman von
Patricia Highsmith
.....

DARSTELLER
Cate Blanchett
Rooney Mara
Kyle Chandler
Sarah Paulson
.....

KAMERA
Ed Lachman
.....

LÄNGE
118 min
.....
BEI UNS IN D und O.M.U



CAROL

GROSSBRITANNIEN / USA / FRANKREICH 2015

Eine Liebe, die ihren Namen nicht zu nennen wagt: In Todd Haynes' Melomeisterwerk spielen Cate Blanchett und Rooney Mara ein lesbisches Paar im New York der 50er-Jahre.

Es ist kurz vor Weihnachten 1952, als Carol Aird in die Spielzeugabteilung eines großen New Yorker Kaufhauses kommt, auf der Suche nach einem Geschenk für ihre kleine Tochter. Das junge Shopgirl Therese am Tresen ist sichtlich nervös, als die elegante Kundin auf sie zukommt und ein Gespräch beginnt. Als Frau eines wohlhabenden Bankers hat Carol im repressiven Amerika viel zu verlieren, als sie schließlich nicht nur ihre Adresse für die Lieferung hinterlässt, sondern auch ihre Handschuhe auf dem Tresen »vergisst«. Und doch ist es der Beginn einer Liebesgeschichte, wie sie schöner kaum im Kino zu sehen ist.

CAROL gilt schon jetzt als einer der Oscarfavoriten

Regisseur Todd Haynes, nicht erst seit DEM HIMMEL SO FERN ein Meister des Melodrams, versteht es wie kein zweiter, komplexe weibliche Charaktere zu kreieren. Seine Inszenierung atmosphärischer, makellos ausgestatteter Innenräume mit Perspektiven durch Fenster und Türrahmen erinnert an klassische Hollywoodfilme jener Ära, ist aber vor allem in seinen Straßenaufnahmen noch weit mehr von der Fotokunst der Zeit geprägt, von

Fotografinnen wie Vivian Maier und Ruth Orkin. Kameramann Ed Lachman hat auf Super-16-Millimeter gedreht und einen in jeder Einstellung wirklich atemberaubenden Look kreiert.

CAROL beruht auf dem Roman *Salz und sein Preis*, den die spätere Krimibestsellerautorin Patricia Highsmith 1952 unter Pseudonym veröffentlichte. Sie erzählte darin, basierend auf einer ganz ähnlichen realen Begegnung, die sie selbst hatte, aber nicht weiterverfolgte, eine fiktive Liebesgeschichte, die damals zum Skandal wurde.

Haynes hat daraus nun einen Film der Blicke gemacht, in denen mehr Begehren und Bedeutung steckt als im gesprochenen Wort. Die Liebe zwischen Carol und Therese ist nach Oscar Wilde eine, »die ihren Namen nicht zu nennen wagt«. Offen gelebte Homosexualität bedeutete damals noch das gesellschaftliche Aus und der Film nimmt seine historische Verortung ernst, erzählt aber zugleich die universell gültige Geschichte einer Beziehung, die an den Umständen zu scheitern droht.

CAROL gilt schon jetzt als einer der Oscarfavoriten. Der Film ist weit mehr: ein Klassiker für die Ewigkeit.

JG



SPECTRE

007™

AB 05. NOVEMBER IM KINO



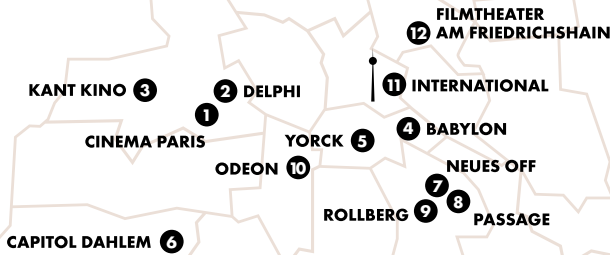
MGM

#SPECTRE SPECTRE-FILM.DE

© 2015 Sony Pictures Entertainment Inc. All rights reserved. Sony, the Sony Pictures logo and Spectre are trademarks of Sony Pictures Entertainment Inc. in the U.S. and other countries. Spectre is a registered trademark of Sony Pictures Entertainment Inc. in the U.S. and other countries.



COLUMBIA
PICTURES
A Sony Company



1 CINEMA PARIS

Kurfürstendamm 211
10719 Berlin
Tel: 881 31 19

U/325
U Uhlandstraße / U1
S Savignyplatz



2 DELPHI FILMPALAST

Kantstraße 12 a
10623 Berlin
Tel: 312 10 26

U/673
U Zoologischer Garten



3 KANT KINO

Kantstraße 54
10627 Berlin
Tel: 319 98 66
Tel: 312 10 26

U/349 U/195 U/22 U/61 U/59
S Charlottenburg
U Wilmersdorfer Straße / U7



4 BABYLON KREUZBERG

Dresdener Straße 126
10999 Berlin
Tel: 61 60 96 93
Tel: 61 60 96 93

U Kottbusser Tor



5 YORCK

Yorckstraße 86
10965 Berlin
Tel: 78 91 32 40
Tel: 78 91 32 40

U Mehringdamm / U7 / U6



6 CAPITOL DAHLEM

Thielallee 36
14195 Berlin
Tel: 831 64 17
Tel: 831 64 17

U Thielplatz / Bus 110
U Thielplatz / U3



12 FILMTHEATER AM FRIEDRICHSHAIN

11 KINO INTERNATIONAL

4 BABYLON

NEUES OFF

PASSAGE

7 ROLLBERG

9 ODEON

3 KANT KINO

2 DELPHI FILMPALAST

1 CINEMA PARIS

7 NEUES OFF

Hermannstraße 20
12049 Berlin
Tel: 62 70 95 50
Tel: 62 70 95 50

U Hermannplatz / U7 / U8



8 PASSAGE

Karl-Marx-Straße 131
12043 Berlin
Tel: 68 23 70 18
Tel: 68 23 70 18

U Karl-Marx-Straße / U7



9 ROLLBERG

Rollbergstraße 70
12049 Berlin
Tel: 62 70 46 45
Tel: 62 70 46 45

U Boddinstraße / U8



10 ODEON

Hauptstraße 116
10827 Berlin
Tel: 78 70 40 19
Tel: 78 70 40 19

U Innsbrucker Platz
S Schöneberg



11 KINO INTERNATIONAL

Karl-Marx-Allee 33
10178 Berlin
Tel: 24 75 60 11
Tel: 24 75 60 11

U Alexanderplatz
S Schillingstraße / U5



12 FILMTHEATER AM FRIEDRICHSHAIN

Bötzowstraße 1-5
10407 Berlin
Tel: 84 51 88
Tel: 84 51 88

U Am Friedrichshain / M4
U Bötzwstraße / Bus 200



Die langersehnte Fortsetzung von WIE IM HIMMEL



Wie auf Erden

Der neue Film von KAY POLLAK

FRIDA HALLGREN

NIKLAS FALK

JAKOB OFTEBRO

LENNART JÄHKEL

Denn wir brauchen einen
gemeinsamen Traum ...



GF Studios AB



STORM



SHORTCUT

www.wie-auf-erden.de

LjudBang

TimpaniNord

Medien



MEDIA

AGE



AB 3. DEZEMBER IM KINO

Volltreffer!

Jetzt am richtigen Ort werben!

DINAMIX®

Minicards • Maps & Guides • Where Magazin
Gratispostkarten • Flyer • Plakate

www.dinamix.de



EIN KÄFIG VOLLER NARREN
La Cage aux Folles - das Musical
20. November bis 10. Januar

KARTEN: 030 / 883 15 82 **BAR JEDER VERNUNFT** WWW.BAR-JEDER-VERNUNFT.DE

SERVICE & INFOS

BLAUER MONTAG

Unser BLAUER MONTAG verhilft Ihnen zum niedrigsten Eintrittspreis in der Woche: nur 6,50 € für Filme mit normaler Länge.*

PREISE

Dienstag & Mittwoch sind bei uns die Standard-Kinotage: 8 € Eintritt.* Für Kinder und begleitende Erwachsene (bis zu zwei) ist jeder Tag KINOTAG – sie zahlen bei Kinderfilmen immer nur 5 €.**

UNSER KINOABO – FÜR 18,90 EURO IM MONAT UNBEGRENZT KINO



Für nur 18,90 € im Monat können Sie unbegrenzt unsere zwölf Kinos und unser Freiluftkino besuchen! Unser Kinoabo hat eine Mindestlaufzeit von einem Jahr und ist danach monatlich kündbar. An allen unseren Kinokassen.

UNSERE GUTSCHEINAUSWAHL

Zwölf Filmtheater, 350 Filme im Jahr. Ob als Geschenkpaket mit Kinogutschein, Popcorn und Getränk (für eine oder zwei Personen) – oder der klassische Gutschein, bei dem Sie den Wert selbst bestimmen: an allen unseren zwölf Kinokassen erhältlich. Oder bestellen Sie die Gutscheine online unter yorck.de und lassen Sie sie sich nach Hause schicken.

UNSERE YORCK-KARTE

Die YORCK-Karte belohnt Sie für Ihre Treue: Sie sammeln Punkte, wir laden Sie ins Kino ein. Jeder zehnte Besuch ist frei. Die Karte ist auch für unsere wöchentlichen Filmreihen und für alle öffentlichen Vorpremieren gültig.

WOCHENPROGRAMM PER E-MAIL

Jeweils am Mittwochabend erhalten Sie das Programm aller YORCK-Kinos für die Kinowoch ab Donnerstag. Teilen Sie uns einfach auf yorck.de im Bereich NEWSLETTER Ihre E-Mail-Adresse mit.

* nicht an Feiertagen und zu Sonderveranstaltungen

** bis 18 Uhr und FSK 0 und 6

JETZT TÄGLICH KINOTAGSPREIS FÜR BERLINPASS-INHABER

Montag bis Freitag bis 18 Uhr nur 6,50 €*
Unser neues Angebot für alle Berlinerinnen und Berliner, die Hartz IV, Sozialhilfe, Grundsicherung oder Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz erhalten: Gegen Vorlage des *berlinpass*s an den YORCK-Kinokassen gilt von Montag bis Freitag für alle Vorstellungen mit Anfangszeit bis 18 Uhr der monatliche Kinotagspreis in Höhe von 6,50 €.

In allen übrigen Vorführungen zahlen *berlinpass*-Inhaberinnen und -Inhaber weiterhin den ermäßigten Eintrittspreis für Schüler und Studenten.

WEBSEITE AUF DEM SMARTPHONE

Unter m.yorck.de stehen ebenfalls mobil Film- und Kinoinfos sowie Programmhinweise zur Verfügung. Noch auf dem Weg ins Kino können Sie von Ihrem Telefon aus Karten reservieren!

NOTHING BUT MOVIES IN THE ORIGINAL VERSION

... are shown at BABYLON (two screens) and ODEON and Neukölln's ROLLBERG KINOS (five screens) and NEUES OFF. Check out yorck.de. See page 24 for more information about the theaters.

DER NEUE MUSS RAUS,

unsere 124. Ausgabe, erscheint zum 24.12.2015 – Anzeigenschluss ist Donnerstag, 10.12.2015.

KINO FÜR SCHULEN – KINO FÜR KINDER

Wir spielen in unseren YORCK Kinos, Yorckstraße 86, vormittags für Gruppen ab 25 Personen!
In unseren anderen Filmtheatern in der Stadt gelten gestaffelte Konditionen. Programme verschicken wir per Post – oder als E-Mail-PDF.

Anmeldungen bitte unter 26 55 02 76.
Alles unter: KinofürSchulen.de



★ KONZERT ★ DER FILMMUSIK

Patrick Doyle Danny Elfman James Horner John Powell

John Williams

★ KRIEG DER STERNE ★
★ JURASSIC PARK ★ AVATAR ★
★ SUPERMAN ★ SPIDER-MAN ★ THOR ★

Konzert mit Ausschnitten aus den Filmen

31. JANUAR 2016
TEMPODROM - BERLIN

WWW.FILMKONZERT.DE

MIT DEN STIMMEN VON
TIL SCHWEIGER UND MATTHIAS SCHWEIGHÖFER



EIN FILM VON
MARK OSBORNE

Der Kleine Prinz



WARNER BROS. PICTURES und ORANGE ANIMATION STUDIOS präsentieren „DER KLEINE PRINZ“ basierend auf „LE PETIT PRINCE“ von ANTOINE DE SAINT-EXUPÉRY
MUSIK HANS ZIMMER & RICHARD HARVEY FEATURING CANNONLINE LINE PRODUCERS JEAN-BERNARD MARWOT CAMILLE CELLUCKA EXECUTIVE PRODUCERS JUNKO GOTOH MARK OSBORNE CO-PRODUCER ANDREA CICCHINOTTI PRODUCED BY ATON SOUMACHE QUANTO RASSAM ALEXIS VONARD
EINE ORANGE STUDIO LIPPY MG FILMS LUCKY RED CO-PRODUCTION INTERNATIONAL SALES ORANGE STUDIO WILD BUNCH HEAD OF STORY BOB PERSICHIETTI ORIGINAL DREHBUCH ARENA BRIGNOLL & BOB PERSICHIETTI REGIE MARK OSBORNE



© 2015 LIPPY LITTLE PRINCESS
ORANGE STUDIO MG FILMS LUCKY RED

AB 10. DEZEMBER IM KINO
IN 3D UND 2D

WWW.DERKLEINPRINZ-FILM.DE

WARNER BROS. PICTURES
© 2015 Warner Bros. Inc. All Rights Reserved





8. INTERNATIONALES KINDER UND JUGEND KURZFILMFESTIVAL BERLIN

Bei uns im Filmtheater am Friedrichshain

08. – 15. NOVEMBER 2015

Für das diesjährige 8. Internationale Kinder und Jugend Kurzfilmfestival Berlin, kurz KUKI, wurden aus fast 1000 eingereichten Filmen die überzeugendsten, schönsten und besten Kurzfilme aus aller Welt ausgewählt.

Die Programme zeigen Animations-, Spiel- und Dokumentarfilme aus 31 Ländern. Die Filme mit einer Spieldauer von knapp 2 bis 30 Minuten sind so vielfältig wie die Kinder und Jugendlichen selbst! Neben den Programmen wird es noch viele Möglichkeiten zum Mitmachen und Mitgestalten geben, zum Beispiel durch Workshops und spannende Diskussionen mit den Filmemachern.

Am Wochenende (14./15. 11.) haben Kinder und Jugendliche die Möglichkeit, die Wettbewerbsprogramme ab 8, ab 10, ab 12 und ab 14 zu sehen, aber auch den Dokumentarfilm-Wettbewerb, hier entscheidet das Publikum über den Gewinner.

Auch die kleinsten Kinogänger kommen beim Kita-Programm ab 4 Jahre auf ihre Kosten. Die Wochenendveranstaltungen sind öffentlich. Für die Preisverleihung (15.11.) können sich Besucher unter info@kuki-berlin.com kostenlos anmelden.

Alle Filme des Festivals laufen in ihrer Originalsprache und werden je nach Alter der Zuschauer live auf Deutsch eingesprochen, mit deutschen Untertiteln versehen oder, wie im Fall unserer Sprachprogramme für Französisch, Englisch und Spanisch (jeweils ab 14 Jahren), im Original mit originalsprachigen Untertiteln gezeigt.

Mehr über das Festival und das Programm gibt es unter www.kuki-berlin.com.

Dort können sich auch Schulen für die Vormittagsvorstellungen und Workshops anmelden!

CINÉFÊTE 16

FRANZÖSISCHES JUGENDFILMFESTIVAL

CINÉFÊTE 16

Bei uns im Filmtheater am Friedrichshain, in der Passage Neukölln und im Capitol Dahlem

03. – 18. DEZEMBER 2015

Für jede Klassenstufe den passenden Film, Französisch mit dt. Untertiteln

1.-6. Kl.	Un monstre à Paris
6.-10. Kl.	De toutes nos forces, La famille Bélier, Jappeloup
Ab 10. Kl.	Bande de filles, La Cour de Babel, L'enfant d'en haut, Les garçons et Guillaume, à table!

Die erste Klasse / Gruppe ab 25 Personen wählt Kino, Film & Beginn – auch kleinere Gruppen können sich anschließen. Bestätigte Termine werden alsbald unter www.KinofürSchulen.de veröffentlicht.

Anmeldungen unter: 030 26 55 02 76

Im Cinema Paris findet das Festival vom 14. – 22.12. mit festen Vorstellungen statt. Programmzeiten gibt's auf www.yorck.de und der Cinéfête-Seite. Anmeldungen unter 030 312 60 70 oder info@cinema-paris.de.

Alle Infos über das Festival, die Filme und dazugehöriges Begleitmaterial gibt's auf: institutfrancais.de/cinefete.

DIE FRANZÖSISCHE FILMWOCH BERLIN

15. FRANZÖSISCHE FILMWOCH BERLIN – LA SEMAINE DU CINÉMA FRANÇAIS DE BERLIN

Bei uns im Kino International, Cinema Paris,
Filmtheater am Friedrichshain und im
Rollberg Neukölln

INSTITUT
FRANÇAIS
DEUTSCHLAND

09. – 15. DEZEMBER 2015

Die *Französische Filmwoche Berlin* findet vom 9. bis zum 15. Dezember 2015 statt und feiert ihr 15. Jubiläum!

Die Hauptstadt steht voll und ganz im Zeichen des französischsprachigen Films, wenn das *Institut français* Deutschland in enger Zusammenarbeit mit *UniFrance films*, der *Yorck Kinogruppe* und dem Jugendfilmfestival *Cinéfête* die ganze Vielfalt der Filmproduktionen – Lang-, Kurz- und Animationsfilme – aus Frankreich, Québec, Belgien und der Schweiz präsentiert. Natürlich im Original mit Untertiteln!

Eröffnet wird das Festival am 9. Dezember im *Kino International*. Im Laufe der Woche finden im *Cinema Paris* dann eine Reihe von Premieren statt – sowohl Berlin-Premieren als auch Deutschland-Premieren. Der rote Teppich des *Cinema Paris* im *Maison de France* wird wieder viele Fotografen anziehen. Denn die französischen Filme waren dieses Jahr sehr erfolgreich auf internationalen Festivals – man denke beispielsweise an MEIN EIN, MEIN ALLES von Maiwenn.



Mon Roi

Mit 15 Jahren wird das Festivalprogramm zunehmend reifer und noch vielfältiger. In diesem Sinne freuen wir uns, eine gemütliche Film-lounge mit Sicht auf den Ku'damm in der Galerie des *Institut français* Berlin einzurichten: Dort können Kinobesucher sich treffen, unterhalten oder an Debatten und Diskussionen teilnehmen, dank der Unterstützung von Ligne Roset.

Im 4. Stock des *Institut français* wird eine Filmreihe über »Cinephilie« präsentiert, die der Filmkritiker Jean-Michel Frodon vorstellen wird. Im *Kino Arsenal* ist eine Werkschau der Filme von Axelle Ropert und Serge Bozon zu sehen, zwei Regisseure aus Frankreich, die in Deutschland noch wenig bekannt sind. Im *Centre Français de Berlin* wird eine Filmreihe unter dem Motto »Politik & Fiktion« gezeigt.

Auch für das jüngere Publikum wird im Rahmen des Jugendfilmfestivals *Cinéfête* wieder ein tolles Programm für Schulen und für alle Altersgruppen angeboten.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen im Dezember!

Mehr Infos zum Programm finden Sie unter:
www.franzoesische-filmwoche.de

NACH EINER WAHREN GESCHICHTE

ARIANE ASCARIDE AHMED DRAMÉ NOÉMIE MERLANT GENEVIÈVE MNICH STÉPHANE BAK

DIE SCHÜLER DER MADAME ANNE

EIN FILM VON MARIE-CASTILLE MENTION-SCHAAR

„Ein sehr menschlicher Film, voller Hoffnung,
mit einer herausragenden Leistung von
Ariane Ascaride in der Rolle der Lehrerin.
Ein sehr bewegend und berauschender Film.“

L'ECHO DU PUBLIC - ECRAN TOTAL



AB 05.11. IM KINO

NEUE VISIONEN FILMVERLEIH PRÄSENTIERT EIN PRODUKTION VON MARIE-CASTILLE MENTION-SCHAAR MIT PIERRE KUBEL. REGIE VON AHMED DRAMÉ. MIT ARIANE ASCARIDE, MARIE-CASTILLE MENTION-SCHAAR, GENEVIÈVE MNICH, NOÉMIE MERLANT, AHMED DRAMÉ, STÉPHANE BAK, ISABELLE MARTHELI, ANNE CHARLOTTE THOMAS, LUDOVIC ENAUDI, DOMINIQUE LEVERT, ELISABETH PACQUOTTE, CHRISTOPHE VINGTRINIER
SCÉNARIO ET RÉGIE: AHMED DRAMÉ. RÉALISÉ PAR MARIE-CASTILLE MENTION-SCHAAR. MONTAGE: ISABELLE MARTHELI. COSTUMES: ANNE CHARLOTTE THOMAS. MUSIQUE: LUDOVIC ENAUDI. PRODUCTION: NEUE VISIONEN FILMVERLEIH, LA RÉGION ÎLE-DE-FRANCE, L'AGENCE NATIONALE POUR LA COHESION SOCIALE ET L'ÉGALITÉ DES CHANCES L'ASSÉ COMMISSION IMAGES DE LA DIVERSITÉ, CNC, FONDS IMAGES DE LA DIVERSITÉ, LA FONDATION POUR LA MÉMOIRE DE LA SHOAH, LA FONDATION DIANE & LUCIEN BARRIÈRE, LA PROCEP ET L'UNION



MARKT DER KONTINENTE IN DEN MUSEEN DAHLEM

Eine Reise um die Welt in acht Tagen
Vier Kontinente an vier Wochenenden

EUROPA 21./22.11.2015

ASIEN 28./29.11.2015

AMERIKA 05./06.12.2015

AFRIKA 12./13.12.2015

- * Geschenke kaufen
- * Musik genießen
- * Ausstellungen erleben

Weihnachtsgeschenke einkaufen ohne zu frieren und die Kultur der Kontinente in Ausstellungen und live auf der Bühne erleben: 60 Händler, Künstler und Vereine bieten Waren aus der ganzen Welt an. An jedem Wochenende steht ein anderer Kontinent Pate für Konzerte, Workshops, Führungen und Kulinarisches.

MUSEEN DAHLEM STAATLICHE MUSEEN ZU BERLIN **LANSSTRASSE 8, 14195 BERLIN**

* EINTRITT: 8/4 Euro für Museum, Markt, Konzerte, Workshops, Führungen

* EINTRITT FREI BIS 18 JAHRE * INFOS: 030/266 42 42 42

* www.marktderkontinente.de * www.smb.museum * 

GUTSCHEIN
ZWEI EINTRITTS-
KARTEN ZUM PREIS
VON EINER
2015/06 MDK

ZUM
LETZTEN MAL!
IN DEN
MUSEEN DAHLEM

MARKTDERKONTINENTE.DE



Staatliche Museen zu Berlin
Preußischer Kulturbesitz



Freunde des
Ethnologischen Museums



11. RUSSISCHE FILMWOCH IN BERLIN

Bei uns im Kino International und im dem Filmtheater am Friedrichshain

25. NOVEMBER – 01. DEZEMBER 2015

Die *Russische Filmwoche in Berlin* präsentiert vom 25. November bis 1. Dezember 2015 einen Querschnitt aktueller russischer Filmproduktionen des vergangenen Jahres im *Kino International*, im Filmtheater am Friedrichshain und im Russischen Haus für Wissenschaft und Kultur.

In den Filmen verschiedener Genres werden auf sehr unterschiedliche Art und Weise Fragen nach ewigen Werten, zwischenmenschlichen Beziehungen und sozialer Verantwortung gestellt und spiegeln wider, was die russische Kreativ- und Filmzene aktuell bewegt.

Passend zum offiziellen *Jahr der Literatur* in Russland finden sich diese Themen auch im aktuellen russischen Film verstärkt wieder: Das Kriegsdrama *IM MORGENGRAUEN IST ES NOCH STILL* von Renat Dawljetjarow basiert auf dem literarischen Klassiker des bekannten sowjetischen Schriftstellers Boris Wassiljew und erzählt die bewegende Geschichte fünf junger und unerfahrener Soldatinnen im verzweifelten Kampf gegen eine Spezialeinheit deutscher Faschisten. *DAS ENDE DER BELLE ÉPOQUE* des Altmeisters des russischen Filmes Stanislaw Govoruchin zeichnet, durch Rückgriff auf Erzählungen des (Exil-)Schriftstellers Sergej Dowlatow, ein lebendiges Bild der sowjetischen Realität der späten 1960er-Jahre und thematisiert den schmalen Grat zwischen künstlerischer Freiheit und Selbstaufgabe im autoritären System.

Auch der Frage nach Moral wird mehrfach nachgegangen: Andrej Proschkins Tragikomödie *ORLEAN* begegnet menschlichen Abgründen und deren Folgen und verbindet dabei Elemente des Trash und der Groteske mit philosophischen Metaphern und macht die Auseinandersetzung damit zu einer der besonderen Art. Die Protagonistin des Dramas *DIE LEHRERIN* von Alexej Petruchin steht inmitten eines tragischen Generationenkonfliktes, der außer Kontrolle gerät und zeigt, wie weit Menschen für ihre Überzeugungen zu gehen bereit sein können.

Den sonnigeren Seiten des Lebens und der Jugend widmet sich Andrej Zaitsevs *14+*. Erfrischend und einfühlsam wird hier von der ersten Liebe erzählt und es erinnert an eine moderne Version und *Romeo und Julia*. Auf die Suche nach Glück begeben sich auch die unterschiedlichen Helden des Episodenfilmes *GLÜCK IST ...*, der das Ergebnis sieben junger NachwuchsregisseurInnen ist.

Das Festival wird von der russischen Agentur »Interfest« und den Berliner Agenturen »Mediaost Events & Kommunikation GmbH« und »Interkultura Kommunikation« veranstaltet. Auch in diesem Jahr ist die GAZPROM Germania GmbH Hauptförderer, die dem Festival seit seinen Anfängen ein zuverlässiger Partner ist.



*Mehr Infos zum Programm finden Sie unter:
www.russische-filmwoche.de*

INTERFILM

31. INTERFILM – INTERNATIONALES KURZFILMFESTIVAL

Bei uns im Filmtheater am Friedrichshain
und Passage Kino

10. – 15. NOVEMBER 2015

Von Arab Shorts bis Kubrick

Mit insgesamt 500 Filmen in 50 Programmen und 6 Wettbewerben präsentiert *interfilm* erneut ein großes Themenspektrum rund um den kurzen Film. Neben diversen Wettbewerben runden Events und Partys das vielfältige Programm ab. Im *Länderfokus* beleuchtet *interfilm* das filmische Schaffen aus Kanada und dem Baltikum.

Die zweite Ausgabe der 3D-Kurzfilmreihe *RELIEF 3D* eröffnet den Zuschauern im *Filmtheater am Friedrichshain* den Raum für dreidimensionale Experimente. Ob Weltraumschrott außer Kontrolle oder die Reise durch das Unterbewusstsein eines Drogenrauschs: Das Best-of vom französischen *Courant 3D Film Festival* sprengt die Genre Grenzen.

Dem Genre Dokumentarfilm widmet *interfilm* traditionell mit einem eigenen Wettbewerb große Aufmerksamkeit. In diesem Jahr gibt es im *Passage Kino* einen besonderen cineastischen Leckerbissen: eine Retrospektive mit frühen dokumentarischen Experimenten von *Stanley Kubrick*, *Alain Resnais* und *Michelangelo Antonioni*. Das Programm wird von einem Gespräch mit Jan Harlan (Kubricks Produzent) und Elisabetta Antonioni begleitet.

Das schwul-lesbische Programm *QUEER FEVER* untersucht in sechs Filmen von Doku bis Horror queeres Leben heute. Erzählt werden Geschichten über Alltagshürden, mutigen Aktivismus, die Beziehung zum eigenen Körper, Schwierigkeiten und Abgründe der Liebe und das Glück der Freundschaft.

Ebenfalls in der *Passage* zu sehen sind drei Programme aus dem *Internationalen Wettbewerb*: In *ANIMATED 2 - SEARCH & STUMBLE* suchen und

finden die Protagonisten die unterschiedlichsten Dinge mit sehr verschiedenen Methoden. Wohin die Reise in diesen Filmen auch geht, eines steht fest: Es macht Spaß, sie zu begleiten. *SEX & INSANITY* lotet Geschichten über die natürlichste Sache der Welt zwischen Witz und Tragik, zwischen Erotik und Ironie aus.

In *LOSING GRIP* schließlich geraten die Dinge außer Kontrolle und entwickeln eine Eigendynamik. Situationskomik trifft hier auf Geopolitik, Befreiungsschläge auf Untergänge.

Im *Focus On: Canada* widmet sich das Programm *SOCIÉTÉ MACABRE* den unbesungenen Helden, den großen Geschichten kleiner Leute und lenkt den Blick auf die tief menschlichen Schicksale, die unter dem Alltag verborgen liegen.

Einen Einblick in die arabische Kultur gewährt das Programm *ARAB SHORTS*. In Zusammenarbeit mit dem *San Francisco Arab Film Festival* zeigt *interfilm* hier Kurzfilme aus Tunesien, Ägypten, Marokko, Saudi-Arabien, Libanon, Jemen und Palästina. Mal humorvoll, mal schonungslos werden hier Geschichten von Familien und Beziehungen erzählt, von falschen Vorurteilen und Identitätsfindung.

Das Beste zum Schluss: Die diesjährigen *Winning Films* von *interfilm* werden am Sonntagabend in der *Passage* präsentiert.



Noch mehr Infos gibt's auf: www.interfilm.de

EL CLUB

EIN FILM VON PABLO LARRAÍN



Ein explosiver, packender, hellwacher Film!

THE UPCOMING

Eine einzigartige, intensive Erfahrung!

VARIETY

Dieser Film trifft etwas, sehr tief innen und sehr stark.

EL MUNDO



AB 5. NOVEMBER IM KINO

UNTER DER HAUT PREVIEW MIT GÄSTEN

MONTAG · 16.11.15 — 22 UHR
 CH 2015 94 min

Seit achtzehn Jahren sind Alice und Frank verheiratet, gerade sind sie mit ihren drei Kindern in eine neue Wohnung auf dem Land gezogen. Eine ganz normale Familie – bis Frank gesteht, dass er sich in einen anderen Mann verliebt hat. Ein unaufgeregtes und toll gespieltes Drama um ein spätes Coming-Out. Sehenswert!



STONEWALL PREVIEW

MITTWOCH · 18.11.15 — 22 UHR nwo
 USA 2015 129 min

Deutschlands erfolgreichster Blockbustermeister Roland Emmerich (*INDEPENDENCE DAY*) kann auch anders: In seinem neuen Filmdrama widmet sich der offen schwule Regisseur den Aufständen vor der legendäre Schwulenbar STONEWALL in New Yorks Christopher Street im Jahr 1969, dem Beginn der Homobewegung.



EWIGE JUGEND – YOUTH PREVIEW

MONTAG · 23.11.15 — 22 UHR nwo
 I/F/CH/UK 2015 118 min

Fred (Michael Caine) und Mick (Harvey Keitel) sind alte Freunde, gerade machen sie zusammen Urlaub in einem Nobelhotel in den Schweizer Alpen. Gemeinsam sinnieren sie über das Leben und die anderen Hotelgäste: ein amüsantes Panoptikum skurriler Charaktere. Das neue Meisterwerk von Paolo Sorrentino (*LA GRANDE BELLEZZA*).



DER HEIMLICHE FREUND

MONTAG · 30.11.15 — 22 UHR nwo
 Spanien 2014 96 min

Rafa, 14, und Ibra trennen Welten – denn Ibra ist ein marokkanischer Flüchtling, und Rafas bürgerliche Freunde wollen mit »Arabern« nichts zu tun haben. Als Ibra aus Spanien abgeschoben werden soll, taucht Rafa mit ihm unter und sie erleben die erste Liebe. Auf der Flucht.



**DADDY**

MONTAG · 07.12.15
USA 2015

— 22 UHR
88 min **nvo**

Colins Leben läuft ziemlich prima: der Mittvierziger hat seine eigene TV-Show, ein tolles Loft und einen besten Freund, mit dem er fast alles teilt. In Homobars stehen bei dem sexy Silberfuchs die Jungs Schlange. Dann verliebt er sich in seinen 22jährigen Praktikanten und Colins Welt gerät aus den Fugen ...

**CAROL**

MONTAG · 14.12.15
USA 2015

— 22 UHR
118 min **nvo**

Der Oscarfavorit 2016: Der schwule Regisseur Todd Haynes (DEM HIMMEL SO FERN) adaptiert Patricia Highsmiths Roman über ein lesbisches Liebespaar im New York der Fünfziger Jahre zum makellosen Melodram über unaussprechliche Gefühle. Mit Cate Blanchett und Rooney Mara in den Hauptrollen. Ein Meisterwerk.

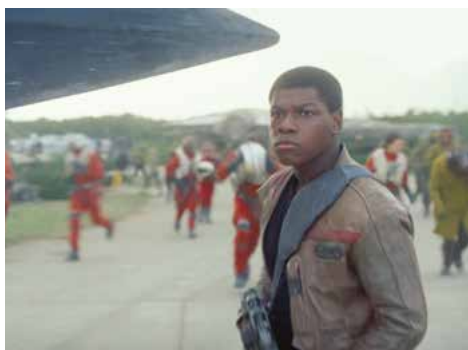


***STAR WARS: EPISODE VII –
DAS ERWACHEN DER MACHT**

MONTAG · 21.12.15
USA 2015

— 22 UHR
136 min **nvo**

Eines der längsten Vorspiele der Kinogeschichte erreicht endlich seinen Höhepunkt: der neue STAR WARS beglückt ab Mitte Dezember weltweit seine Fans. Auch wenn das Universum von Luke Skywalker & Co in Sachen LGBT noch immer der Realität hinterherhinkt: wir freuen uns intergalaktisch auf das campige Weltall-Abenteuer!

**MORD IN BUENOS AIRES**

MONTAG · 28.12.15
Argentinien 2014

— 22 UHR
90 min **nvo**

Buenos Aires, 1980. Ein reicher Homosexueller wird ermordet und Inspektor Chavez soll mit Hilfe des jungen Kollegen Gomes ermitteln. Gomes fühlt sich als Köder in der Schwulenszene pudelwohl und Chavez muss sich fragen, wieso er als Macho eifersüchtig ist. Spannend und verdammt sexy!



T O M H A N K S

IN EINER WELT AM RANDE DES ABGRUNDES

MACHTE DEN UNTERSCHIED ZWISCHEN KRIEG UND FRIEDEN

NUR EIN UNERSCHROCKENER MANN.

ein STEVEN SPIELBERG FILM

BRIDGE OF SPIES

DER UNTERHÄNDLER

NACH WAHREN BEGEBENHEITEN

FOX 2000 PICTURES, THE HANKS PICTURES und RELIANCE ENTERTAINMENT präsentieren in Zusammenarbeit mit PARTICIPANT MEDIA, eine Produktion von AFTERWORKS LIMITED und STUDIO BABELSBERG, ein AMBLIN ENTERTAINMENT / MARC PLATT Produktion, ein STEVEN SPIELBERG Film, TOM HANKS, BRIDGE OF SPIES, MARK RYLAND, AMY RYAN, SEBASTIAN VUCH, ALAN ADAM, ELLIEN LEWIS, in Zusammenarbeit mit CHRISTOPH FASSER, HENNING MILLETTER, CHARLIE WITZSCHEK, in Zusammenarbeit mit THOMAS NEWMAN, KASHA WALECKA, MARIANNE, MICHAEL KAHN, in Zusammenarbeit mit ADAM STUCKHAUSEN, in Zusammenarbeit mit JANUSZ KAMINSKI, in Zusammenarbeit mit ADAM SOJANER, DANIEL LUPEL, JEFF SKOLL, JONATHAN KING

Produziert von STEVEN SPIELBERG, MARC PLATT, KRISTIE MACOSKO KROESER, in Zusammenarbeit mit MATT CHARMAN, in Zusammenarbeit mit ETHAN COHEN, JUDY CHEN und STEVEN SPIELBERG

www.BridgeOfSpies.de

AB DO., 26. NOVEMBER NUR IM KINO

SPECTRE

START 05.11.15

Großbritannien / USA 2015

150 min



Nach SKYFALL darf Sam Mendes nun schon den zweiten James Bond mit Daniel Craig nacheinander als Regisseur verantworten, und er wirft seinen Agenten in Abgründe, die tief in dessen eigene Vergangenheit führen. Die Schlachtfelder sind so verworren wie zahlreich, die Unterstützer bleiben übersichtlich und mit Christoph Waltz steht ein würdiger Düsterting gegenüber, der ihn schüttelt – und rührt.

EISENSTEIN IN GUANAJUATO

START 12.11.15

Niederlande / Mexiko / Finnland / Belgien 2015 104 min



Keinen Geringeren als den großen sowjetischen Filmregisseur Sergej Eisenstein lässt der große britische Filmregisseur Peter Greenaway 1931 nach Mexiko reisen, um auf dem Höhepunkt seiner Karriere QUE VIVA MEXICO! zu drehen. Das Land erweist sich als Füllhorn neuer Erkenntnisse über das Leben, das Filmen oder den eigenen Körper. Und Greenaway erweist sich als Bewahrer und Erfinder einer spektakulären Filmsprache.

ICH UND EARL UND DAS MÄDCHEN

START 19.11.15

USA 2015

106 min



Greg ist 17 und hält wenig davon, Umgang mit Menschen zu pflegen. Allein Kumpel Earl ist eine Ausnahme, mit dem er die Leidenschaft teilt, Filmklassiker in Kurzfilmform nachzudrehen. Irgendwann wird es Gregs Mutter zu bunt und sie nötigt ihn, Kontakt zu der an Leukämie erkrankten Mitschülerin Rachel aufzunehmen. Das Drama räumte auf dem *Sundance* Film Festival 2015 den Jury- und den Publikumspreis ab.

STONEWALL

START 19.11.15

USA 2015

129 min



Roland Emmerich hat den Beginn der Gay-Pride-Bewegung 1969 rund um das STONEWALL in der Christopher Street aus Sicht des jungen Mittelstandsweißen Danny Winters verfilmt. Dessen Politisierung steht im Zentrum, was den Filmemachern die Kritik eingebracht hat, weder die Rolle homosexueller Aktivistinnen und Transsexueller noch die Hautfarbe der Protagonisten angemessen zu berücksichtigen.

WAS UNS SONST NOCH GEFÄLLT

ZWISCHEN HIMMEL UND EIS

START 26.11.15

Frankreich 2015

89 min



Nach *DIE REISE DER PINGUINE* zieht es Dokumentarfilmer Luc Jacquet erneut in das nicht mehr ewige Eis der Antarktis. Diesmal an der Seite des 82-jährigen Wissenschaftlers Claude Lorius, dessen Forschungen bereits vor über 30 Jahren die Verantwortlichkeit des Menschen für den Klimawandel nachgewiesen haben. Ebenso spektakuläre wie nachdenklich stimmende Bilder, wortreich begleitet von Max Moor.

BRIDGE OF SPIES – DER UNTERHÄNDLER

START 26.11.15

USA 2015

132 min



Steven Spielberg und Tom Hanks begeben sich ins Jahr 1957 – auf den Höhepunkt des Kalten Krieges. Vorlage ist die wahre Geschichte des Anwalts James Donovan, der unerwartet die Verteidigung eines sowjetischen Top-Spions übernehmen soll und auf diesem Umweg zum Chef-Unterhändler in Fragen Gefangenenaustausch wird – nicht ohne persönliche Folgen in einer auch geistig hochgerüsteten Zeit.

WHERE PRIDE BEGAN



STONEWALL

VON REGISSEUR ROLAND EMMERICH UND DREHBUCHAUTOR JON ROBIN BAITZ

AB 19. NOVEMBER IM KINO



GOLDCREST
PICTURES

STONEWALL-DERFILM.DE

WARNER BROS. PICTURES
© 2015 Warner Bros. Inc. All Rights Reserved.



© 2015 STONEWALL USA PRODUCTIONS, LLC

BLACKTAPE

START 03.12.15

Deutschland 2015

92 min



Sékou Neblett war als Mitglied der Band *Freundeskreis* selbst Teil der deutschsprachigen Rap- und Hip-Hop-Subkultur. Nun begibt er sich mit seiner Dokumentation auf die Suche nach den Ursprüngen und Entwicklungen der Szene bis in die Gegenwart. Vor die Kamera holt er dazu prominente Insider wie Max Herre oder Samy Deluxe, aber auch Musikjournalisten der ersten Reimstunde wie Falk Schacht.

LE GRAND JOUR – DER GROSSE TAG

START 10.12.15

Frankreich 2015

86 min



Nach der Dokumentation *AUF DEM WEG ZUR SCHULE* hat Regisseur Pascal Plisson erneut vier Jugendliche in vier geldlosen Ecken der Welt begleitet, um ihre Ziele und Träume, aber auch die harte Arbeit und die Enttäuschungen zu zeigen. Nidhi aus Indien interessiert sich für Mathematik, Ben aus Uganda will Ranger werden, Deegii aus der Mongolei Schlangemensch und der Kubaner Albert Box-Champion.

Der Klassiker für alle Klassikfans.

Jetzt
kostenfrei
probelesen:

concerti.de/probelesen
Tel. 040 / 228 688 688



concerti – Das Magazin für Konzert- und Opernbesucher:
Exklusive Interviews, spannende Künstlerporträts und die besten Veranstaltungstipps für Berlin.

MISTRESS AMERICA

START 10.12.15

USA 2015

84 min



Nach *FRANCES HA* ist es schon die zweite Zusammenarbeit zwischen Regisseur Noah Baumbach und Greta Gerwig, die bekanntlich auch privat aufs Engste harmonisieren. Gerwig gibt die lebenskluge Brooke, die ihrer zukünftigen kleinen Stiefschwester, der 18-jährigen Tracy, den Einstieg ins New Yorker Studentenleben erleichtert. Bis sich die Rollenverteilung – trotz allen geschliffenen Wortwitzes – zunehmend ändert.

BY THE SEA

START 10.12.15

USA 2015



Angelina Jolie und Brad Pitt standen zuletzt 2005 in *MR. & MRS. SMITH* gemeinsam vor der Kamera. Auch diesmal spielen sie ein Ehepaar, mehr Ähnlichkeiten sind allerdings kaum auszumachen. Der amerikanische Autor Roland und seine Frau verbringen ihren Urlaub in einem französischen Küstenort, wo sie sich der Makelhaftigkeit ihrer Beziehung stellen müssen. Regie, Drehbuch, Hauptrolle: Angelina Jolie.

DER PERLMUTTKNOPF

START 10.12.15

Frankreich/Chile/Spanien 2015

82 min



Das Wasser gilt Patricio Guzmán gleichnishaft als ewiger Zeuge der Menschheitsgeschichte im Allgemeinen, der Geschichte der chilenischen Ureinwohner im Besonderen. Nicht zum ersten Mal gelingt es dem Filmessayisten, poetische Bilderwelten mit politischen Inhalten zu füllen – von der Siedlungsgeschichte bis zu den Verfolgungen unter Pinochet. Für das Drehbuch gab es bei der *Berlinale* den *Silbernen Bären*.

STAR WARS 7 – DAS ERWACHEN DER MACHT

START 17.12.15

USA 2015

136 min



Herrlich, die Geheimniskrämerei um den originären Inhalt, der sich endgültig von der Buchreihe emanzipieren soll. Oder die Gerüchte um den Rechteverkauf von George Lucas. Oder die Absagen von Regisseuren wie Steven Spielberg. Nicht zu vergessen die Kreation neuer, noch schurkischerer Schurken und die Rückkehr der alten Garde um Harrison Ford und Carrie Fisher. Im Grunde aber auch egal – das ist *STAR WARS*, rein da!

„Die typisch irische Mischung
aus Melancholie, Humor und
nicht-unterkriegen-lassen-Haltung“

Programmkino.de

„Wunderbar geschrieben
und präzise inszeniert,
ein starkes Debüt“

Movies.ie

AIDAN GILLEN

LAUREN KINSELLA

FAMILIEN BANDE

EIN FILM VON
MARK NOONAN

 **65th** Internationale
Filmfestspiele
Berlin
Generation

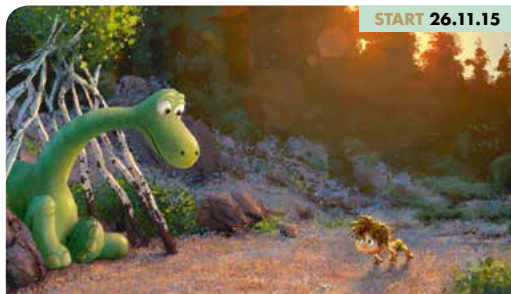


MEDIA 

www.familienbande.pandorafilm.de

PANDORA
FILM
PRODUCTIONS

AB 19. NOVEMBER IM KINO



START 26.11.15

ARLO & SPOT

USA 2015

100 min

In der Animationswelt von Pixar hat es vor 65 Millionen Jahren keinen Kometeneinschlag, kein Ende der Saurier und auch keinen Siegeszug der Säuger gegeben. Hier lebt der Apatosaurier Arlo sein furchtsames Leben, bis er durch einen Unfall mit einem reißenden Fluss von der Familie getrennt wird. Irgendwo an Land gespült, trifft er auf den wilden Höhlenjungen Spot – der Beginn einer urigen Freundschaft!



START 10.12.15

HEIDI

Schweiz/Deutschland 2015

105 min

Inzwischen ist HEIDI ja schon weit über 130 Jahre alt, aber auch in ihrer neuesten Version hat sie nichts von ihrem ursprünglichen Charme verloren, im Gegenteil: Hauptdarstellerin Anuk Steffen ist ein Ausbund an kindlicher Energie, Wärme und Neugier, Bruno Ganz nörgelt den Alm-Öhi wie seinerzeit das Pendant in der Zeichentrickserie und die verschnöselte Gouvernante Frau Rottenmeier ... – aber schaut selbst!

Der YORCKER ist das kostenlose Filmmagazin der Kinos der YORCK Gruppe. Es erscheint alle sechs Wochen und wird an über 500 Orten in Berlin verteilt.

HERAUSGEBER & GESCHÄFTSFÜHRER:

Heinrich-Georg Kloster,
Dr. Christian Bräuer
Yorck-Kino GmbH
Rankestraße 31, 10789 Berlin
TELEFON: 030. 212 980 – 0
FAX: 030. 212 980 – 99
E-MAIL: yorck@yorck.de

REDAKTION: Cordula Bester

GRAFIK: Friedemann Albert
DRUCK: Brandenburgische Universitätsdruckerei GmbH
SCHRIFTEN: Dolly, Futura
ANZEIGEN: Cordula Bester [030.212 980 – 72]

AUTOREN: Thomas Abeltshauer [ABT], Erika de la Rosa [ER],
Judy Garland [JG], Ronny Graeber [ROG], Rotraud Greune [RSG],
Lars Lucke [LL], Christiane Nalezinski [NAL], Gaby Sikorski [SIC!],
Lea Wagner [LW]
AUFLAGE: 40.000

VERTRIEB: Dinamix [030.613949 – 0] & Eigenvertrieb
Alle Rechte vorbehalten. Für unverlangt eingesandtes Bild- und Textmaterial wird keine Haftung übernommen. Vervielfältigung, Speicherung und Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 7 vom 1. März 2013.



START 17.12.15

HILFE, ICH HABE MEINE LEHRERIN GESCHRUMPT

Deutschland/Österreich 2015

101 min

Die Schüler-Karriere des elfjährigen Felix ist bislang eher steinig verlaufen und angesichts der starren Regeln von Direktorin Dr. Schmitt-Gössenwein läuft's auch an der neuen Schule holprig an. Als er versehentlich – unter Einwirkung des Geistes des Schulgründers (Otto Walkes) – die Frau Doktor auf eine Größe von 15 Zentimetern schrumpft, gilt es allerdings, eine komplett neue Problemlage zu bewältigen.

LAUFENDES PROGRAMM

DER STAAT GEGEN FRITZ BAUER

Deutschland 2015

105 min

REGIE LARS KRAUME



Beindruckendes Drama über den fast vergessenen Staatsanwalt, der in den 50er-Jahren u. a. dafür sorgte, dass der Naziverbrecher Eichmann gefasst wurde. Kraumes Film ist das längst überfällige Porträt Bauers, eines widerständigen, fast vergessenen Geistes. Burghart Klaußner ist großartig als zugleich politisch bewusster und in seiner Identität zerrissener Mann, zwischen seinem Streben nach Wahrheit und Aufklärung und dem Spießrutenlaufen seines eigenen Doppellebens.

FAMILIENFEST

Deutschland 2014

80 min

REGIE LARS KRAUME



Wenn sich die Familie auf der Leinwand zum runden Geburtstag versammelt, knallen mit Sicherheit nicht nur die Korken. So bewegt wie bei Lars Kraumes Feier war man allerdings schon lange nicht mehr. Ihm ist ein aufwühlendes Drama gelungen, das immer wieder überrascht und nie an Glaubwürdigkeit verliert. Dramaturgie, Bildsprache, Sounddesign und der sparsame Einsatz von Musik kreieren zudem einen wachsenden Sog, der lange nachhallt.

Schmitti
Ist
Doof
 $3+3=6$

ANJA KLING AXEL STEIN
JUSTUS VON DOHNÄNYI UND ALS GAST OTTO WAALKES

HILFE, ICH HAB MEINE LEHRERIN GESCHRUMPT

AB 17. DEZEMBER
IM KINO

www.Lehrerin-Geschrumpft.de #LehrerinGeschrumpft

Logo: DASH EYE, K CARIBU FILM, DRESSLER, ARRI Media, PIXAMONDO, Göttinger audio, Film und Medien Stiftung New, FFF Bayern, FF3, il, SONY



ICH BIN DANN MAL WEG

START 24.12.15

Deutschland 2015

Die Verfilmung des gleichnamigen Bestsellers von Hape Kerkeling, in dem der Komiker von seinen Erlebnissen und Erkenntnissen auf dem Jakobsweg berichtet. Auf die filmische Sinnsuche begibt er sich nicht selbst, sondern Devid Striesow, der dabei von Karoline Schuch und Martina Gedeck am Laufen gehalten wird.



THE DANISH GIRL

START 07.01.16

USA 2015

120 min

Im Kopenhagen der 1920er-Jahre lebt das Künstlerpaar Einar und Gerda eine harmonische Ehe. Als Einar eines Tages seiner Frau in Frauenkleidung für ein Porträt Modell steht, entdeckt er den femininen Teil seiner Persönlichkeit, den er zunächst als »Lili« spielerisch auslebt. Doch Lili will kein Rollenspiel sein ...



THE REVENANT – DER RÜCKKEHRER

START 14.01.16

USA 2015

Leonardo DiCaprio gibt den zotteligen Trapper Hugh Glass, der nach dem Angriff eines Grizzly-Bären schwerverletzt und schutzlos von seinen Kumpanen in der winterlichen Wildnis zurückgelassen wird. Er überlebt wie durch ein Wunder – angetrieben von dem Wunsch nach Vergeltung. Nach einer wahren Geschichte.



THE HATEFUL EIGHT

START 28.01.16

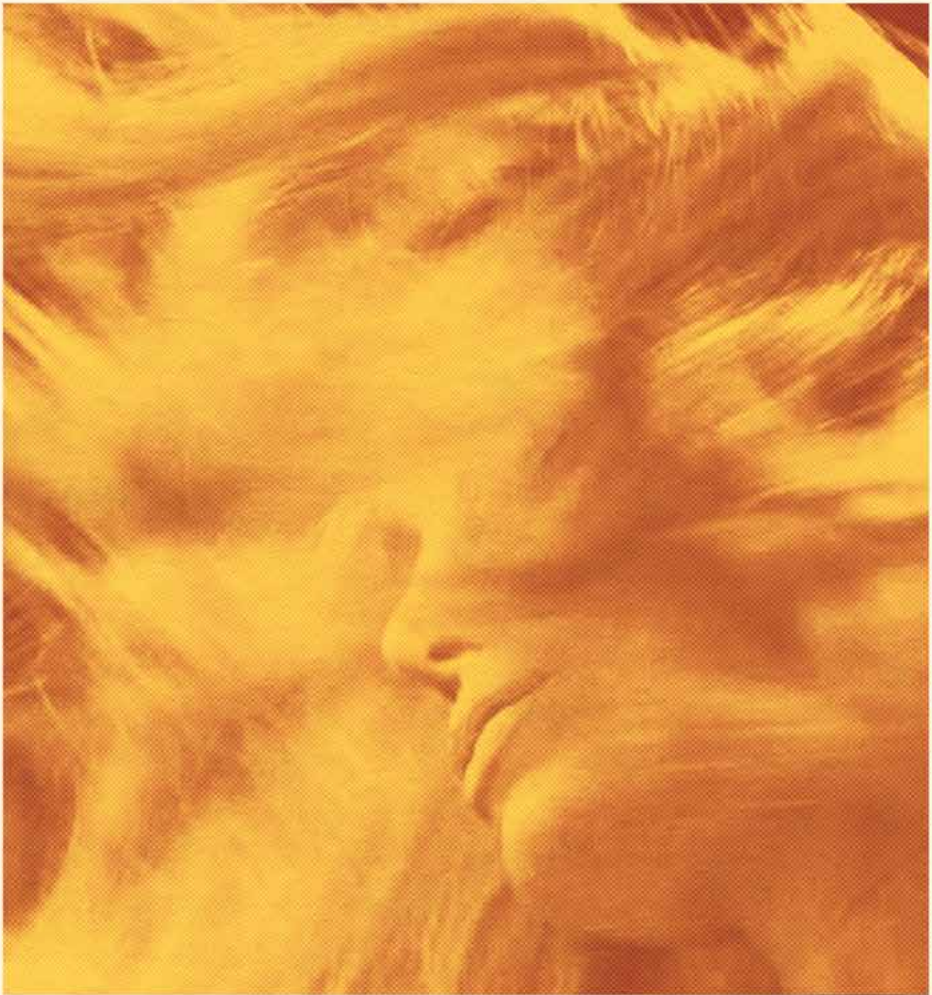
USA 2015

160 min

Quentin Tarantino ist erneut im Wilden Westen gelandet und hat tatsächlich den großen Ennio Morricone mitgebracht. Acht zwielichtige Figuren, deren Berufswahl von Kopfgeldjäger bis Henker reicht, suchen auf dem Weg nach Red Rock in einem Kleinwarenladen Zuflucht vor einem Schneesturm. Zufall? Keineswegs.

**DER NÄCHSTE YORCKER
ERSCHEINT AM 24. DEZEMBER**

IMMER AKTUELL [facebook.com/yorck.kinogruppe](https://www.facebook.com/yorck.kinogruppe)
UNTERWEGS Unsere mobile Webseite: m.yorck.de
APP Die Yorck iPhone App – *kostenlos im AppStore*



BRAD PITT ANGELINA JOLIE PITT

By the Sea

Drehbuch und Regie von ANGELINA JOLIE PITT



Ab 10. Dezember im Kino



NOVEMBER
DEZEMBER

YORCKER

2015

N° 123

DAS FILMMAGAZIN

OSCAR®-PREISTRÄGERIN
CATE BLANCHETT

OSCAR®-NOMINIERT
ROONEY MARA

VOM PREISGEKRÖNTEN REGISSEUR **TODD HAYNES**

CAROL

AB 17. DEZEMBER IM KINO

www.carol-film.de [f /Carol.derFilm](https://www.facebook.com/Carol.derFilm)



BABYLON KREUZBERG · CAPITOL DAHLEM · CINEMA PARIS
FILMTHEATER am FRIEDRICHSHAIN · DELPHI FILMPALAST
INTERNATIONAL · KANT Kino · NEUES OFF · PASSAGE · ROLLBERG
ODEON · YORCK · SOMMERKINO KULTURFORUM Potsdamer Platz



YORCK
KINOGRUPPE